VALLOX

Vallox
MV C80

ValloPlus 270MV
ValloPlus 350MV
ValloPlus 510MV

Betriebs- und Installationsanleitung

Modelle
ValloPlus 270 MV
ValloPlus 350 MV
ValloPlus 510 MV

Typen
3722
3702
3712

Dokument
1.09.619 DE

Gültig ab
3.2.2015

Aktualisiert
2.6.2015

ZERTIFIZIERTE KOMPONENTE
Passivhaus Institut

INHALTSVERZEICHNIS

ValloPlus 510 MV | ValloPlus 350 MV | ValloPlus 270 MV

1. EINFÜHRUNG 4
- Die Hauptteile des Lüftungsgeräts
- Übersicht MyVallox Control
- Allgemeine Sicherheitshinweise, Garantie und Haftung
- Schaltflächen der Reglereinheit
- Gerät starten und ausschalten

2. INSTALLATIONSASSISTENT 10
- Grundeinstellungen (Sprache, Zeit und Datum)
- Spezielle Einstellungen (Passwort und Nutzungsrechte, Kindersicherung, Ventilator-Einstellungen, Profileinstellungen)

3. VERWENDUNG DES GERÄTS 19
- Lüftungsprofile
- Temperaturen / Sensoren
- Einstellungen (Filter, Display-Einstellungen, Zeit und Datum, Wochenprogramm, Gerät ausschalten)

4. WARTUNG 38
- Filter
- Wärmetauscher
- Ventilatoren
- Kondenswasser
- Störungsbeseitigung

5. TECHNISCHE DATEN 44
- Technische Daten, Zuluft-/Abluftmengen, Ventilatorkennlinien, Schallpegel, Hauptkomponenten, Messstellen, Abmessungen und Kanalauslässe
- Interner elektrischer Anschluss
- Externer elektrischer Anschluss
- Anschluss eines Erdwärmetauschers

6. MONTAGE 56
- Wandmontage
- Messstutzen
- Deckenmontage
- Bodenmontage
- Kondenswasser

7. KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG 60

8. EXPLOSIONSZEICHNUNG UND TEILEVERZEICHNIS 61

9. MENÜ-EBENEN 64

HINWEIS:
Sie können Ihren MyVallox-Account unter www.MyVallox.com finden

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

DIE HAUPTTEILE DES LÜFTUNGSGERÄTS

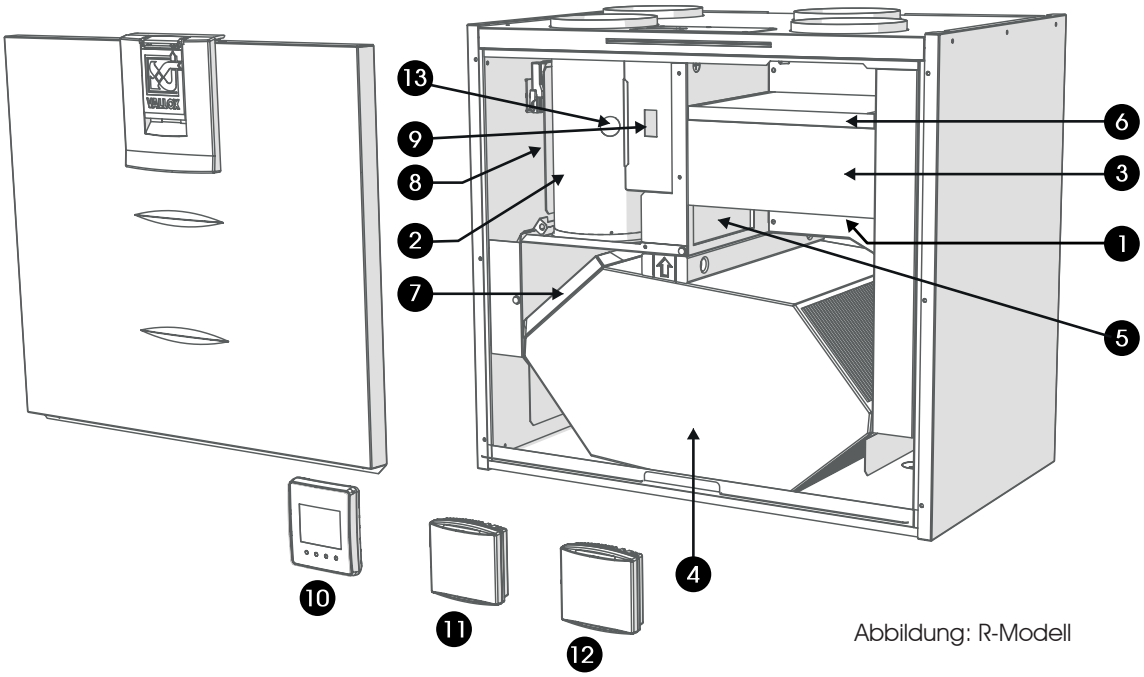
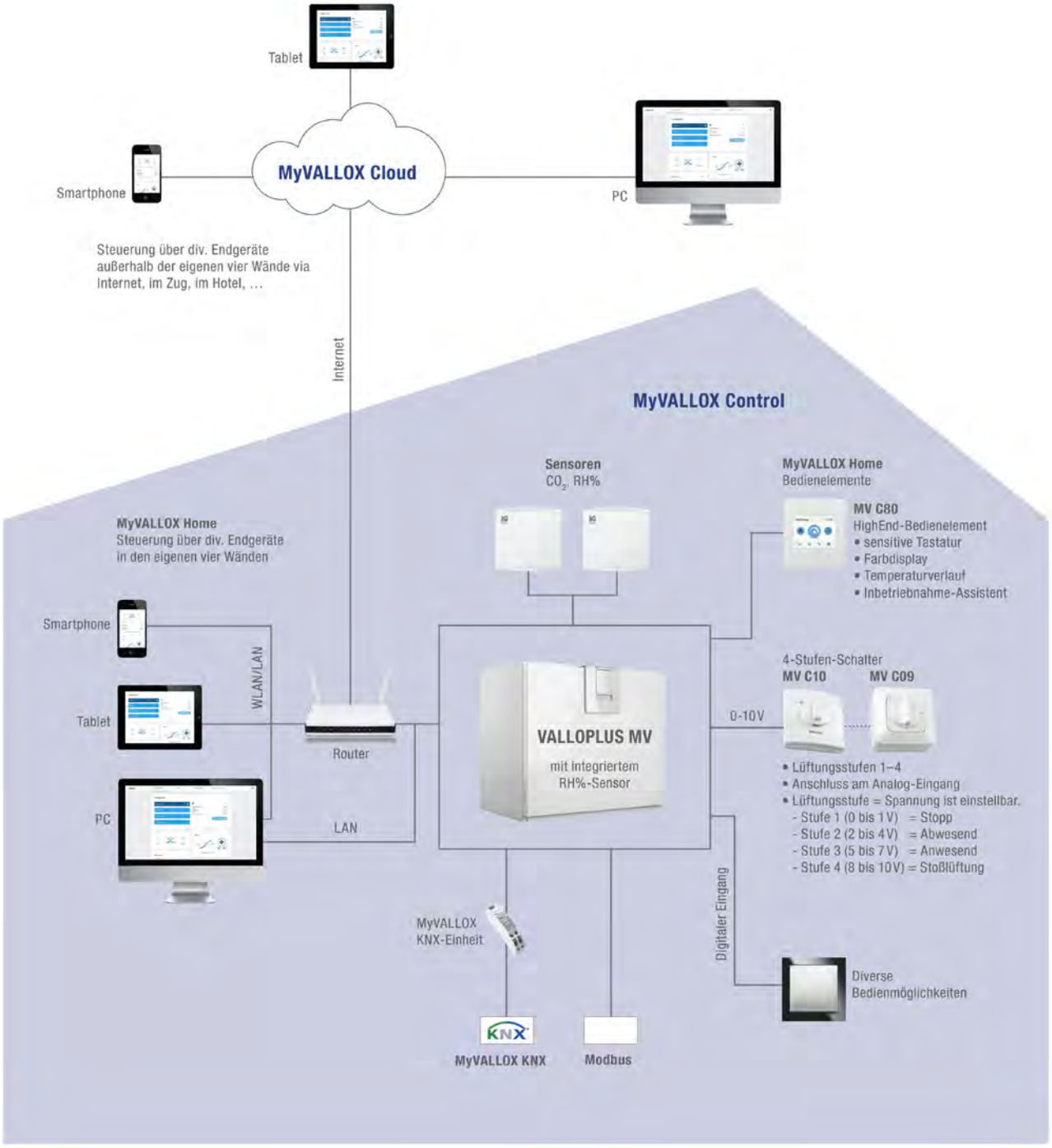


Abbildung: R-Modell

- ABLUFTVENTILATOR (HINTER DER SCHUTZABDECKUNG) 1
- ZULUFTVENTILATOR (HINTER DEM ABLUFTKANAL) 2
- AUSSENLUFTFILTER F7 3
- WÄRMETAUSCHER 4
- BYPASSKLAPPE 5
- AUSSENLUFTFILTER G4 6
- ABLUFTFILTER G4 7
- NACHHEIZUNG (ZUBEHÖR) 8
- SICHERHEITSSCHALTER 9
- REGLEREINHEIT MV C 80 (ZUBEHÖR) 10
- KOHLENDIOXIDSENSOR (ZUBEHÖR) 11
- FEUCHTESENSOR (ZUBEHÖR) 12
- INTERNER FEUCHTESENSOR 13

ÜBERSICHT MyVallox CONTROL

Die folgende Übersicht zeigt Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten, wie das VALLOX Lüftungsgerät gesteuert werden kann.



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN GERÄTEN

- Leistung
- Größe
- Das ValloPlus 270 MV verfügt über ein zusätzliches Heizgerät. Das ValloPlus 350/510 MV verfügt über zwei zusätzliche Heizgeräte.
- Gewicht
- Das Modell ValloPlus 270 MV hat auf der Unterseite des Wärmetauschers einen Dichtungsstreifen. Die anderen Modelle haben eine separate Dichtleiste unter dem Wärmetauscher.
- Der Standardlieferumfang ist je nach Land unterschiedlich.
- Die verfügbaren Optionen sind je nach Land verschieden.

Montageoptionen:

- Die Modelle ValloPlus 270 MV und ValloPlus 350 MV können entweder an der Wand oder an der Decke mithilfe einer Montageplatte (Zubehör) befestigt werden. Diese Modelle können nicht auf den Boden gestellt werden.
- Das Modell ValloPlus 510 MV kann entweder an der Wand befestigt oder mithilfe eines Bodengestells (Zubehör) auf den Boden gestellt werden. Dieses Modell kann nicht an der Decke befestigt werden.

WICHTIG

Bei Bedarf finden Sie weitere Informationen auf www.Heinemann-GmbH.de

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Für eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung müssen die grundlegenden Sicherheitsvorschriften und der Verwendungszweck des Lüftungssystems bekannt sein. Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie das Lüftungsgerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie dieses Handbuch für die spätere Verwendung auf. Falls es Ihnen abhanden kommt, können Sie es von unserer Website herunterladen.
Dieses Benutzerhandbuch enthält alle wichtigen Hinweise für einen sicheren Betrieb des Systems. Sein Inhalt muss von allen Personen beachtet werden, die das Lüftungssystem bedienen und warten. Beachten Sie außerdem alle lokalen Unfallschutzvorschriften.

Verwendungszweck

Alle Vallox-Lüftungsgeräte wurden für die komfortable Lüftung von Wohnraum entwickelt. Der kontinuierliche Austausch der Luft ist notwendig für die Gesundheit und Behaglichkeit der Bewohner und dient dem Schutz der Gebäudestrukturen.

Garantie und Haftung

Garantie- und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn sie folgende Ursachen haben:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Lüftungssystems und der Reglereinheit
- Unsachgemäße, Inbetriebnahme und Betrieb
- Betrieb des Lüftungssystems mit einem defekten Sicherheitssystem
- Nichtbeachtung der Hinweise für Transport, Montage, Betrieb und Wartung
- Unbefugte bauliche Modifikationen und Änderungen der Programmierung
- Katastrophen aufgrund äußerer Elemente und höherer Gewalt

- Hinweis für Deutschland: Diese Anleitung ist gültig für den deutschsprachigen Raum und beschreibt mögliche Ausstattungen und Funktionen, die nicht zwangsläufig zum Lieferumfang gehören bzw. als Zubehör erhältlich sind.

Installation

Installation und Einstellungen dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Elektrische Installationen und Anschlüsse dürfen nur von Elektrikern und gemäß den lokalen Vorschriften ausgeführt werden.

SCHALTFLÄCHEN DER REGLEREINHEIT

Schaltfläche	Beschreibung
	Profil wechseln. Mit der entsprechenden Taste können Sie das Lüftungsprofil des Geräts wechseln.
	Profilinformationen. Mit der entsprechenden Taste können Sie die Informationen des derzeit aktiven Profils anzeigen.
°C	**Temperatur**. Durch Drücken der entsprechenden Taste werden Informationen zu Temperaturen / Sensoren angezeigt.
	Einstellungen. Drücken Sie auf die entsprechende Taste, um die Einstellungen zu öffnen.
	Zurück. Durch Drücken der entsprechenden Taste gehen Sie im Menü zurück.
	Pfeil links. Durch Drücken der entsprechenden Taste gehen Sie im Menü nach links.
	Pfeil rechts. Durch Drücken der entsprechenden Taste gehen Sie im Menü nach rechts.
	OK. Drücken Sie auf die entsprechende Taste, um die ausgewählte Option zu akzeptieren.
	Auswählen. Drücken Sie auf die entsprechende Taste, um eine Option aus der Liste auszuwählen.
	Bearbeiten. Drücken Sie auf die entsprechende Taste, um die Einstellungen zu bearbeiten.
+	**Plus**. Drücken Sie auf die entsprechende Taste, um: • den Wert der Einstellung zu erhöhen • zum nächsten Menüeintrag zu gelangen • von einer Tagesansicht zur Wochenansicht in den Grafiken für Temperatur, Feuchtigkeit und Kohlendioxid zu wechseln.
−	**Minus**. Drücken Sie auf die entsprechende Taste, um: • den Wert der Einstellung zu reduzieren • zum vorherigen Menüeintrag zurückzukehren • von einer Wochenansicht zur Tagesansicht in den Grafiken für Temperatur, Feuchtigkeit und Kohlendioxid zu wechseln.
	Pfeil nach oben. Durch Drücken der entsprechenden Taste gehen Sie im Menü aufwärts.
	Pfeil nach unten. Durch Drücken der entsprechenden Taste gehen Sie im Menü abwärts.
	Statistik. Durch Drücken der entsprechenden Taste öffnen sich die Grafiken für Temperatur, Feuchtigkeit und Kohlendioxid (1 Tag/Woche).
	Diese Symbole zeigen die Hierarchieebene der Einstellungen an.
	Dieses Symbol zeigt an, dass die Funktion auf Ihrer Benutzerebene gesperrt ist. Der Sperrcode der Kindersicherung lautet 1001.

Vallox MV C 80

HINWEIS

Die Reglereinheit MV C 80 hat die folgenden Schaltflächen, siehe dazu nebenstehende Tabelle. Sie können die Schaltflächen der grafischen Benutzeroberfläche mithilfe der ringförmigen Tasten unterhalb des Bildschirms der Reglereinheit betätigen. Das System hat keinen Touchscreen.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

EINFÜHRUNG

Das Lüftungsgerät soll immer in Betrieb sein (auch bei Abwesenheit). Damit wird gewährleistet, dass frische Luft in die Räume gelangt sowie Feuchteschäden in der Bausubstanz und Schimmelbildung in den Räumen vermieden werden.

Sie können den Betrieb des Vallox-Lüftungsgeräts auf folgende Arten steuern und automatisieren:

- über eine im Gebäude installierte Reglereinheit
- über die lokale MyVallox Home-Netzwerkverbindung und die Weboberfläche
- über den Cloud-Service MyVallox Cloud und die Weboberfläche
- über eine Gebäudeleittechnik oder eine Gebäudeautomation, indem Spannungssignale oder Modbus-Meldungen verwendet werden

Die Lüftung kann mithilfe optionaler Kohlendioxid- und Feuchtesensoren automatisch angepasst werden. In diesem Fall bleibt die Lüftung optimal, selbst wenn die Räume nicht bewohnt werden.
Durch die Verwendung des Wochenprogramms können Sie genau die richtige Lüftung für Ihre persönlichen Lebensgewohnheiten einstellen.

WARNHINWEIS

Das Gerät ist nicht für Kinder unter 8 Jahren oder für Personen geeignet, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen.

Diese Personen können das Produkt unter Aufsicht einer für ihre Sicherheit zuständigen Person oder nach Anleitung bedienen.

TIPP

Die Reglereinheit MV C 80 wechselt automatisch in den Ruhe-Modus, wenn die voreingestellte Ruhezeit verstrichen ist. Wenn Sie die Reglereinheit MV C 80 „aufwecken" möchten, drücken Sie eine beliebige Taste auf der Reglereinheit.

Der Fachbetrieb hat die Grundeinstellungen des Lüftungssystems basierend auf dem Lüftungskonzept vorgenommen. Die Grundeinstellungen sind:

- Sprache der Benutzeroberfläche
- Zeit und Datum
- Passwort des Systemadministrators. (wird Ihnen nach dem Einrichten übergeben).
- Mögliche Kindersicherung
- Ventilator-Einstellungen
- Benutzerprofileinstellungen, z. B. Temperatur

Wenn Sie mit den Grundeinstellungen zufrieden sind, sollten Sie diese nicht mehr ändern.

Starten des Geräts

Um das Lüftungsgerät zum ersten Mal oder nach einer Wartungsmaßnahme zu starten, verbinden Sie das Stromkabel mit dem Stromnetz. Damit wird das Gerät gestartet. Wenn das Gerät hochfährt, erscheint die Diagnose-Anzeige für einige Sekunden, bis sich der Hauptbildschirm des Profils „Anwesend" öffnet.

Wenn das Gerät über die Reglereinheit ausgeschaltet wird, können Sie das Lüftungsgerät durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Reglereinheit starten.

HINWEIS

Der erste Startvorgang des Geräts kann etwas Zeit in Anspruch nehmen, da die Reglereinheit die Software einrichtet und prüft, ob die aktuelle Softwareversion installiert ist.

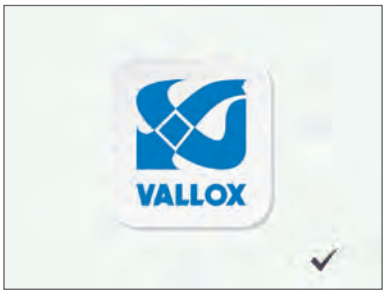
Gerät ausschalten

Wenn Sie das Lüftungsgerät ausschalten möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen** > Gerät ausschalten.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Das System fordert Sie auf, Ihre Wahl zu bestätigen.
4. Drücken Sie auf **OK**.
5. Das Lüftungsgerät ist nun ausgeschaltet.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

INSTALLATIONSASSISTENT



1. Starten Sie das Vallox-Lüftungsgerät, indem Sie das Stromkabel mit dem Stromnetz verbinden.
2. Wenn Sie das Vallox-Lüftungsgerät zum ersten Mal starten, wird das Vallox-Logo auf der Reglereinheit MV C 80 angezeigt.
3. Drücken Sie auf **OK**.
4. Der Installationsassistent wird gestartet.

Sprache auswählen

Wählen Sie die Sprache der Benutzeroberfläche wie folgt:

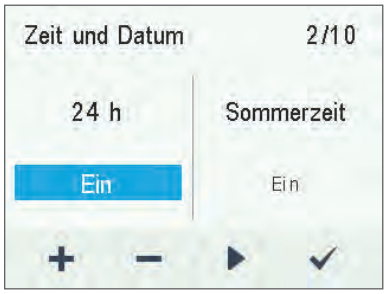
1. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die gewünschte Sprache auszuwählen, zum Beispiel „Deutsch“:
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Die ausgewählte Sprache ist nun Deutsch.

Zeit einstellen

Wenn der Installationsassistent Sie auffordert, das Datum und die Zeit einzustellen, öffnet sich zuerst der Bildschirm „Zeit und Datum“:

1. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Stunden einzustellen.
2. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
3. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Minuten einzustellen.
4. Die Zeit ist nun eingestellt.
5. Durch Drücken auf **Pfeil rechts** gelangen Sie zur nächsten Phase.

24- oder 12-Stunden-Anzeige einstellen



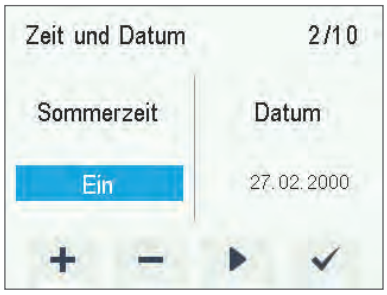
Standardmäßig verwendet das System die 24-Stunden-Anzeige.

Wenn Sie die 24-Stunden-Anzeige verwenden möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, indem Sie auf **Pfeil rechts** drücken.

Wenn Sie die 12-Stunden-Anzeige verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie auf **Minus**. Die Einstellung **24 h** wird geändert auf **Aus**.
2. Durch Drücken auf **Pfeil rechts** gelangen Sie zur nächsten Phase.

Automatische Einstellung der Sommer-/ Winterzeit

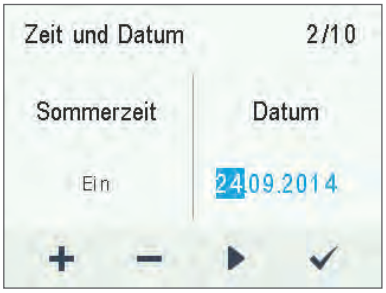


Standardmäßig stellt das System automatisch auf die Sommerzeit um.

Wenn Sie die automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit verwenden möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, indem Sie auf **Pfeil rechts** drücken. Wenn Sie die Sommer-/ Winterzeit manuell einstellen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

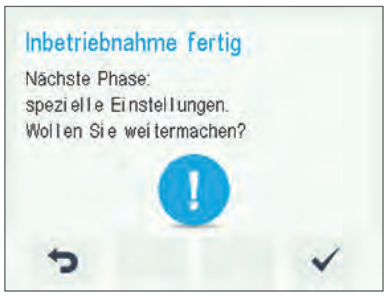
1. Drücken Sie auf **Minus**. Die Einstellung „Sommerzeit" wird geändert auf „Aus".
2. Die manuelle Auswahl der Sommer-/Winterzeit ist nun eingestellt.
3. Durch Drücken auf **Pfeil rechts** gelangen Sie zur nächsten Phase.

Datum einstellen



1. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um das Datum einzustellen.
2. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
3. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um den Monat einzustellen.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um das Jahr einzustellen.
6. Drücken Sie auf **OK**.
7. Das Datum ist nun eingestellt.

Installation fertigstellen



Wenn Sie die Grundeinstellungen für die Installation vorgenommen haben, öffnet sich der Bestätigungsbildschirm.

Wenn Sie fortfahren und erweiterte Einstellungen für das Lüftungsgerät vornehmen möchten, drücken Sie auf „OK".

Wenn Sie die Installation unterbrechen und das Lüftungsgerät mit den Werkseinstellungen verwenden möchten, drücken Sie auf „Zurück". Sie können die speziellen Einstellungen für das Lüftungsgerät später vornehmen.

WICHTIG

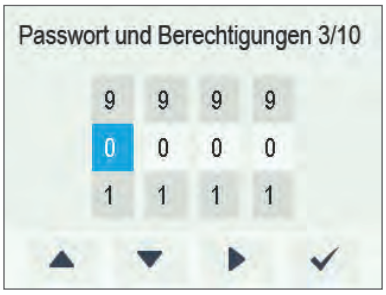
Einige Installationsschritte erfordern besondere Geräte, wie zum Beispiel einen Luftmengenmesser.

Spezielle Einstellungen

Die folgenden Kapitel beschreiben, wie Sie mit dem Installationsassistenten des Vallox-Lüftungsgeräts die speziellen Einstellungen vornehmen.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Passwort und Berechtigungen

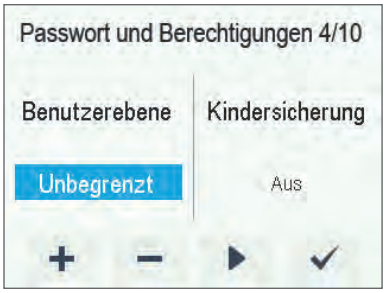


Nachdem Sie die Grundeinstellungen vorgenommen haben, fährt der Installationsassistent mit der Festlegung des Systempassworts fort.

HINWEIS
Wenn Sie das Passwort auf 0000 setzen, wird kein Passwort abgefragt.

1. Der Bildschirm „Passwort und Berechtigungen" des Installationsassistenten öffnet sich.
2. Stellen Sie die erste Ziffer des Passworts mithilfe der Tasten **Pfeil nach oben** und **Pfeil nach unten** ein. Durch Drücken auf **Pfeil rechts** gelangen Sie zur nächsten Ziffer.
3. Stellen Sie die zweite, dritte und vierte Ziffer auf die gleiche Weise wie die erste ein.
4. Drücken Sie auf **OK**.
5. Das Passwort ist nun gesetzt.

Benutzerebene



Es gibt drei Benutzerebenen:

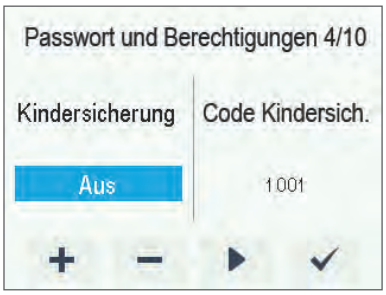
- **Unbegrenzt** – Auf der unbegrenzten Benutzerebene kann der Benutzer auf jedes Menü der Reglereinheit zugreifen.
- **Normal** – Auf der normalen Benutzerebene ist der Benutzerzugriff auf einige Menüs eingeschränkt.
- **Begrenzt** – Auf der begrenzten Benutzerebene kann der Benutzer nur die grundlegenden Aufgaben durchführen, die für die Bedienung des Lüftungsgeräts erforderlich sind.

Weitere Informationen zu Benutzerebenen finden Sie in Kapitel 9, Benutzerebenendiagramme.

Wenn Sie die Benutzerebene des Systems einstellen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Der Bildschirm „Benutzerebene" des Installationsassistenten öffnet sich.
2. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Benutzerebene einzustellen.
3. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
4. Die Benutzerebene ist nun eingestellt.

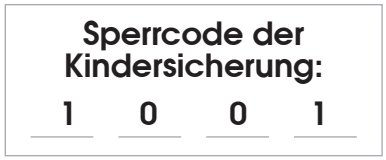
Kindersicherung



Die Kindersicherung sperrt den Bildschirm der Reglereinheit so, dass niemand das Lüftungsgerät durch zufälliges Drücken der Tasten auf der Reglereinheit beschädigen bzw. verstellen kann.

Wenn Sie die Kindersicherung einstellen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Der Bildschirm „Passwort und Berechtigungen" des Installationsassistenten öffnet sich.
2. Schalten Sie die Kindersicherung mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein oder aus.
3. Drücken Sie auf **OK**.
4. Die Kindersicherung ist nun eingestellt.



Ventilator-Einstellungen

In den folgenden Kapiteln stellen Sie das Leistungsverhältnis zwischen den Zuluft- und Abluftventilatoren ein.

WICHTIG

Stellen Sie die Luftströme gemäß den Werten in der Planung ein. Versuchen Sie, die Luftströme so einzustellen, dass Sie die Luftströme an den Ventilen nicht drosseln müssen. Dies ist die energieeffizienteste Konfiguration.

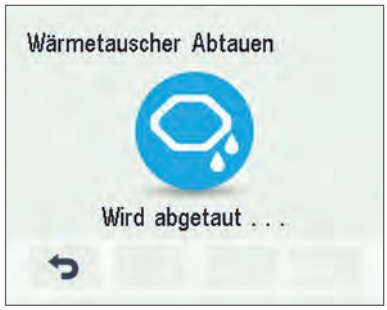
Stellen Sie zuerst beide Werte so nahe wie möglich am Idealwert ein. Die Idealwerte werden in den Grafiken für Zuluft- und Abluftvolumen dargestellt. Wenn die Luftströme am Anfang stark voneinander abweichen, muss das Lüftungsgerät möglicherweise zusätzliche Abtauzyklen bei Temperaturen unter null durchführen. Dies erschwert die Einstellung der Luftströme. Prüfen Sie die Luftströme, indem Sie diese an den Ventilen messen, und führen Sie bei Bedarf eine Feinabstimmung der prozentualen Werte durch.

HINWEIS

Wenn die Außenluft extrem kalt ist (unter -10 °C bei einem Aluminiumwärmetauscher oder unter -3 °C bei einem Kunststoffwärmetauscher), muss das Lüftungsgerät den Wärmetauscher möglicherweise abtauen. Wenn dies auftritt, können Sie die Luftströme nicht anpassen und die Abbildung „Abtauen" wird auf der Reglereinheit angezeigt.

WARNHINWEIS

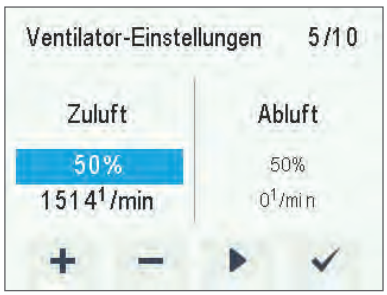
Die Fachkraft für Lüftungstechnik hat die Zu- und Ablufteinstellungen während der Einregulierung des Vallox-Lüftungsgeräts vorgenommen. Wenn Sie Änderungen an den Einstellungen vornehmen, achten Sie darauf, dass sie mit der Planung übereinstimmen.



Zuluft

Wenn Sie Zulufteinstellungen für das System festlegen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

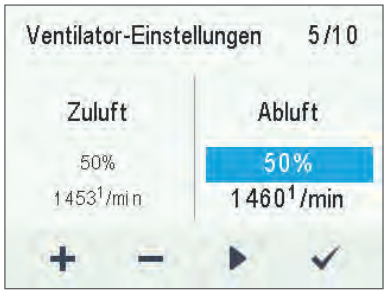
1. Der Bildschirm „Ventilator-Einstellungen" des Installationsassistenten öffnet sich.
2. Stellen Sie die Zuluftmenge als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Die Ventilatorleistung (1/min) ändert sich entsprechend dem prozentualen Wert.
3. Nachdem Sie die Zuluftventilator-Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie auf **Pfeil rechts**.



Abluft

Wenn Sie Ablufteinstellungen für das System festlegen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Der Bildschirm „Ventilator-Einstellungen" des Installationsassistenten öffnet sich.
2. Stellen Sie die Abluftmenge als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Die Ventilatorleistung (1/min) ändert sich entsprechend dem prozentualen Wert.
3. Drücken Sie auf **OK**.
4. Die Abluftventilatorleistung ist nun eingestellt.



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

PROFILEINSTELLUNGEN

In den folgenden Kapiteln können Sie Lüftungseinstellungen für die Systemprofile vornehmen.

Profil „Anwesend“

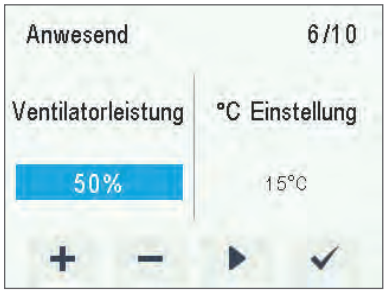
Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Anwesend“ vornehmen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

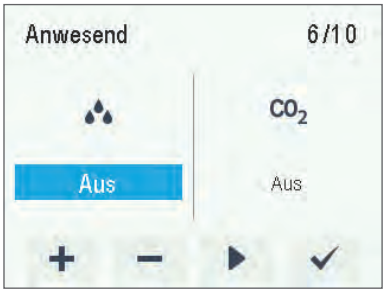
1. Der Bildschirm „Anwesend“ des Installationsassistenten öffnet sich.

HINWEIS

Nachdem Sie die grundlegenden Luftströmungswerte des Lüftungsgeräts eingestellt haben, wird der höhere prozentuale Wert standardmäßig als Wert für die Ventilatorleistung des Profils „Anwesend“ übernommen. Wir empfehlen diesen Grundlüftungswert für die Einstellung des Profils „Anwesend“. Bei Bedarf können Sie diesen ändern.

2. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Profils **Anwesend** als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.
3. Die Ventilatorleistung des Profils „Anwesend“ ist nun eingestellt.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Der Bildschirm für die Temperatureinstellung öffnet sich.
6. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur für das Profil **Anwesend** mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +10 °C bis +25 °C einstellen.
7. Die Zulufttemperatur des Profils „Anwesend“ ist nun eingestellt.
8. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
9. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, wird angezeigt.
10. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
11. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, ist nun eingestellt.
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
15. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, ist nun eingestellt.
16. Drücken Sie auf **OK**.





Profil „Abwesend“

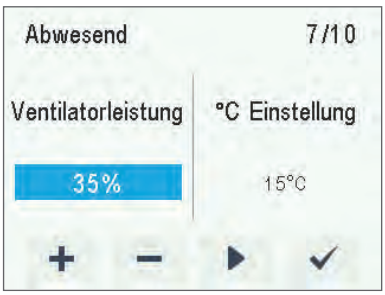
Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Abwesend“ vornehmen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

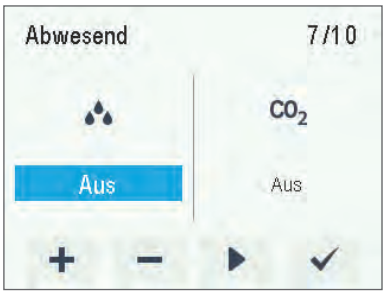
1. Der Bildschirm „Abwesend“ des Installationsassistenten öffnet sich.

HINWEIS

Nachdem Sie die Ventilatorleistung für das Profil „Anwesend“ eingestellt haben, wird die Ventilatorleistung für das Profil „Abwesend“ standardmäßig auf einen Wert von -30 % der Ventilatorleistung des Profils „Anwesend“ festgesetzt. Wir empfehlen diesen Grundlüftungswert für die Einstellung des Profils „Abwesend“. Bei Bedarf können Sie diesen ändern.

2. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Profils **Abwesend** als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.
3. Die Ventilatorleistung des Profils „Abwesend“ ist nun eingestellt.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Der Bildschirm für die Temperatureinstellung öffnet sich.
6. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur des Profils „Abwesend“ mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +10 °C bis +25 °C einstellen.
7. Die Zulufttemperatur des Profils „Abwesend“ ist nun eingestellt.
8. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
9. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, wird angezeigt.
10. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
11. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, ist nun eingestellt.
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
15. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, ist nun eingestellt.
16. Drücken Sie auf **OK**.





© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Profil „Stoßlüftung“

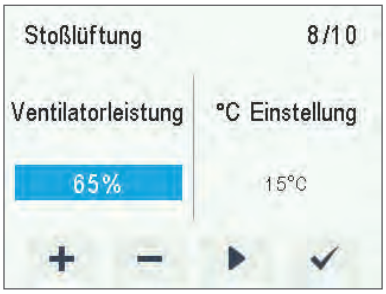
Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Stoßlüftung“ vornehmen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

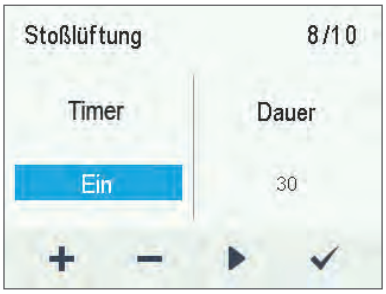
1. Der Bildschirm **Stoßlüftung** des Installationsassistenten öffnet sich.

HINWEIS

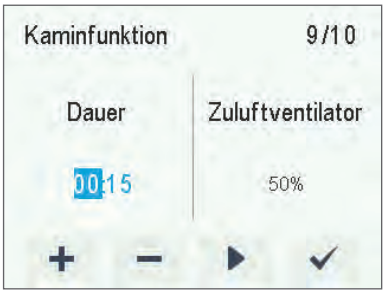
Nachdem Sie die Ventilatorleistung für das Profil „Anwesend“ eingestellt haben, wird die Ventilatorleistung für das Profil „Stoßlüftung“ standardmäßig auf einen Wert von +30 % der Ventilatorleistung des Profils „Anwesend“ festgesetzt. Wir empfehlen diesen Grundlüftungswert für die Einstellung des Profils „Stoßlüftung“. Bei Bedarf können Sie diesen ändern.

2. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Profils **Stoßlüftung** als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.
3. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
4. Der Bildschirm für die Temperatureinstellung öffnet sich.
5. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur des Profils **Stoßlüftung** mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +10 °C bis +25 °C einstellen.
6. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
7. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, wird angezeigt.
8. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
9. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
10. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, wird angezeigt.
11. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Bildschirm für die Einstellung der Profiltimer wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Profiltimer aktiviert werden soll oder nicht. Die Optionen sind:
    - **Ein** – Wenn die Timer aktiviert ist, ist das Profil **Stoßlüftung** nur für die mit der Timer definierte Dauer aktiv.
    - **Aus** – Wenn die Timer deaktiviert ist, wird das Profil **Stoßlüftung** verwendet, bis Sie (oder das Wochenprogramm) das Profil wechseln.
15. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
16. Der Einstellungsbildschirm für die Timerdauer wird angezeigt.
17. Stellen Sie die Timerdauer des Profils in Minuten mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Drücken Sie auf **OK**.





Profil „Kaminfunktion“

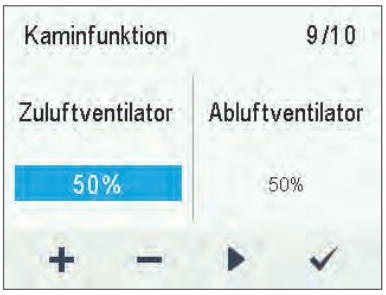


Wenn Sie die Einstellungen für die Kaminfunktion vornehmen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Der Bildschirm **Kaminfunktion** des Installationsassistenten öffnet sich.
2. Stellen Sie die Dauer des Profils in Minuten mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein (Timer).
3. Die Profildauer ist nun eingestellt.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Der Bildschirm für die Einstellung der Zuluftventilator-Lüftungsstufe des Profils öffnet sich.
6. Stellen Sie die Zuluftventilator-Lüftungsstufe des Profils **Kaminfunktion** als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.

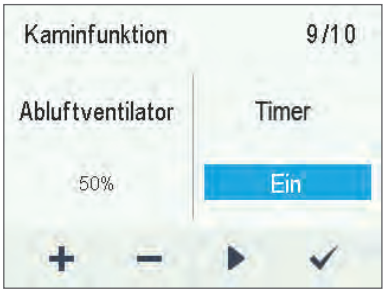
TIPP

Im Kaminmodus empfehlen wir Ihnen, die Zuluftventilator-Lüftungsstufe zu erhöhen, um einen Überdruck im Lüftungsbereich zu erhalten. Wir empfehlen, die Abluftventilator-Lüftungsstufe nicht zu reduzieren.



7. Die Zuluftventilator-Lüftungsstufe des Profils **Kaminfunktion** ist nun eingestellt.
8. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
9. Der Bildschirm für die Einstellung der Abluftventilator-Lüftungsstufe des Profils öffnet sich.
10. Stellen Sie die Abluftventilator-Lüftungsstufe des Profils **Kaminfunktion** als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.

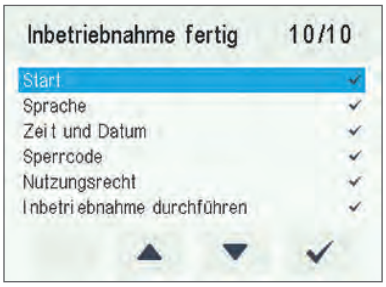
11. Die Abluftventilator-Lüftungsstufe des Profils **Kaminfunktion** ist nun eingestellt.
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Bildschirm für die Einstellung der Profiltimer wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Profiltimer aktiviert werden soll oder nicht. Die Optionen sind:
    - **Ein** – Wenn die Timer aktiviert ist, ist das Profil **Kaminfunktion** nur für die mit der Timer definierte Dauer aktiv.
    - **Aus** – Wenn die Timer deaktiviert ist, wird das Profil **Kaminfunktion** verwendet, bis Sie (oder das Wochenprogramm) das Profil wechseln.
15. Die Timerfunktion des Profils ist nun eingestellt.
16. Drücken Sie auf **OK**.
17. Die Einstellungen des Profils **Kaminfunktion** sind damit abgeschlossen.



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Fertigstellen

Wenn Sie den Installationsassistenten abgeschlossen haben, öffnet sich der Bildschirm „Inbetriebnahme fertig".



Stellen Sie die Installation wie folgt fertig:

1. Wenn Sie zurückgehen möchten, um einen Wert zu korrigieren oder zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten, um die gewünschte Zeile auszuwählen und drücken Sie auf **OK**.
2. Wiederholen Sie die ausgewählten Installationsphasen, bis Sie mit den Einstellungen zufrieden sind.
3. Wenn sie mit den Einstellungen zufrieden sind, verwenden Sie die Pfeiltasten, um „Start" auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

LÜFTUNGSPROFILE

ValloPlus 510 MV ValloPlus 350 MV ValloPlus 270 MV

DAS VALLOX-LÜFTUNGSGERÄT VERFÜGT ÜBER VIER LÜFTUNGSPROFILE:

Anwesend

Verwenden Sie dieses Lüftungsprofil, wenn die Wohnung oder das Gebäude bewohnt werden.

Abwesend

Verwenden Sie dieses Lüftungsprofil, wenn die Wohnung oder das Gebäude nicht bewohnt werden, zum Beispiel während des Urlaubs oder bei langer Abwesenheit.

Stoßlüftung

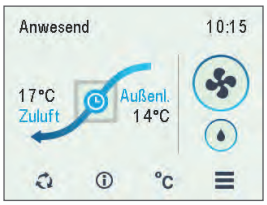
Verwenden Sie dieses Lüftungsprofil, wenn sich viele Personen in der Wohnung aufhalten oder wenn Sie die Lüftung aus anderen Gründen erhöhen möchten.

Kaminfunktion

Verwenden Sie dieses Lüftungsprofil, wenn Sie z.B. ein Feuer im Kamin machen. Dieses Profil wird vorwiegend verwendet, um einen vorübergehenden Überdruck in der Wohnung zu schaffen.

Symbole für lüftungsprofile auf der Benutzeroberfläche

Die Profilhauptbildschirme verwenden die folgenden Symbole: Tabelle 2. Profilsymbole



Beispiel für einen Profilhauptbildschirm

SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Zeigt an, wenn das Profil „Anwesend", „Abwesend" oder „Stoßlüftung" verwendet wird. Die Wochenprogramm wird nicht verwendet.
	Zeigt an, wenn das Profil „Anwesend", „Abwesend" oder „Stoßlüftung" verwendet wird. Die Wochenprogramm wird verwendet.
	Zeigt an, wenn das Profil „Kaminfunktion" verwendet wird. Die Wochenprogramm wird möglicherweise verwendet.
	Diese Symbole zeigen die Ventilatorleistung des gerade aktiven Profils an. Das kleinste Ventilatorsymbol zeigt an, dass das Profil „Abwesend" verwendet wird. Das größte Ventilatorsymbol zeigt dagegen an, dass das Profil „Stoßlüftung" verwendet wird.
	Tropfensymbole zeigen die Konzentration der relativen Luftfeuchtigkeit an. Die Symbole sind: • Ein Tropfen – Ein Feuchtesensor ist installiert und die Luftfeuchtigkeit ist normal. • Zwei Tropfen – Die Luftfeuchtigkeit ist leicht erhöht. Die Ventilatorleistung wird erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist. • Drei Tropfen – Die Luftfeuchtigkeit ist deutlich erhöht. Die Ventilatorleistung wird erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist.
CO_2 CO_2 CO_2	Diese Symbole zeigen die Kohlendioxidkonzentration in der Luft an. Die Farbcodes sind: • Grün – Ein Kohlendioxidsensor ist installiert und der Kohlendioxidgehalt ist normal. • Orange – Die Kohlendioxidkonzentration ist leicht erhöht. Die Ventilatorleistung wird erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist. • Rot – Die Kohlendioxidkonzentration ist deutlich erhöht. Die Ventilatorleistung wird erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

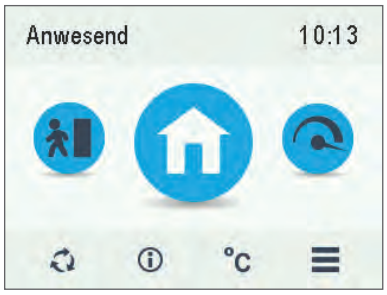
PROFIL WECHSELN

Wenn Sie das Lüftungsprofil wechseln möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie auf **Profil wechseln**, bis das Symbol des gewünschten Lüftungsprofils auf dem Bildschirm angezeigt wird.
2. Warten Sie, bis der Hauptbildschirm des Lüftungsprofils angezeigt wird.
3. Das Lüftungsprofil wurde gewechselt.

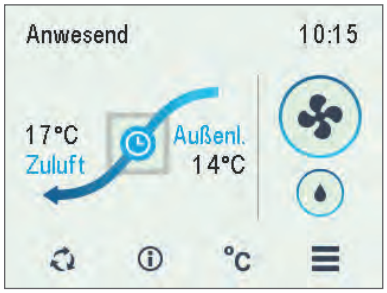
ANZEIGE DER INFORMATIONEN ZUM LÜFTUNGSPROFIL

Profil „Anwesend“



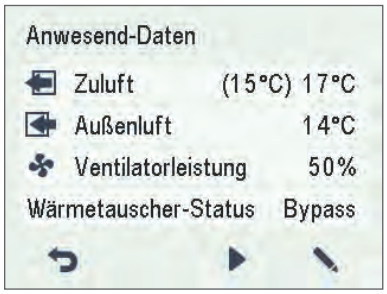
Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Anwesend“ anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Profils **Anwesend**.
2. Drücken Sie auf „Profilinformationen“.
3. Der erste Informationsbildschirm für das Profil öffnet sich.

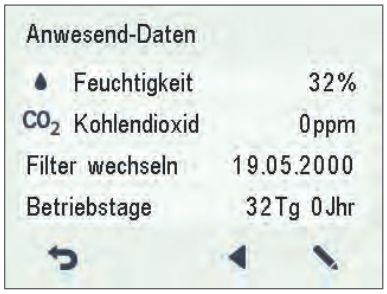


Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

- **Zuluft** – Dieser Wert zeigt die Temperatur der Luft an, die nach innen geleitet wird und ihren festgelegten Wert (in Klammern), wenn die Zuluft wärmer als der eingestellte Wert ist.
- **Außenluft** – Dieser Wert zeigt die Außenlufttemperatur an.
- **Ventilatorleistung** – Dieser Wert zeigt die Ventilatorleistung an. Wenn die automatische Erhöhung der Ventilatorleistung im Lüftungsgerät aktiviert ist, wird der eingestellte Wert (in Klammern) und anschließend die tatsächliche Ventilatorleistung angezeigt.
- **Wärmetauscher-Status** – Dieser Wert zeigt den Status des Wärmetauschers des Lüftungsgeräts an. Mögliche Statuswerte sind:
  - **WRG (Wärmerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher erwärmt die Luft, die von außen kommt.
  - **KRG (Kühlerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher kühlt die Luft, die von außen kommt.
  - **Bypass** – Die einströmende Luft umgeht den Wärmetauscher.
  - **Abtauen** – Der Wärmetauscher wird abgetaut.



4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Der zweite Informationsbildschirm für das Profil öffnet sich.



Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

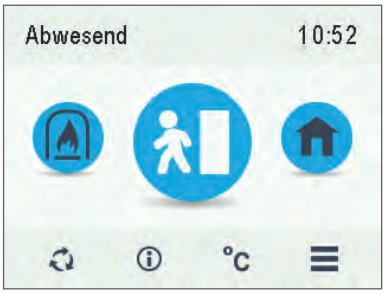
- **Feuchtigkeit** – Dieser Wert gibt den an Feuchtesensoren maximal gemessenen Feuchtigkeitswert an.
- **Kohlendioxid** – Dieser Wert gibt den an CO_2-Sensoren maximal gemessenen Kohlendioxidwert an.

- **Filter wechseln** – Dieser Wert zeigt das nächste empfohlene Datum für den Filterwechsel an.
- **Betriebstage** – Dieser Wert gibt an, wie lange das Gerät in Betrieb ist.

Profil „Abwesend“

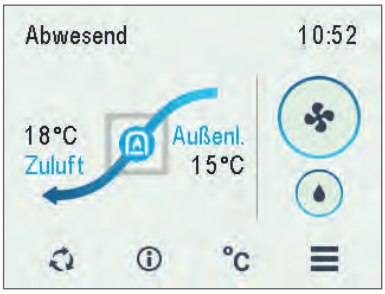
Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Abwesend“ anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Profils **Abwesend**.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Der erste Informationsbildschirm für das Profil öffnet sich.



Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

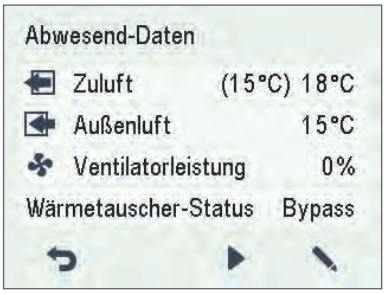
- **Zuluft** – Dieser Wert zeigt die Temperatur der Luft an, die nach innen geleitet wird, und ihren festgelegten Wert (in Klammern), wenn die Zuluft wärmer als der eingestellte Wert ist.
- **Außenluft** – Dieser Wert zeigt die Außenlufttemperatur an.
- **Ventilatorleistung** – Dieser Wert zeigt die Ventilatorleistung an. Wenn die automatische Erhöhung der Ventilatorleistung im Lüftungsgerät aktiviert ist, wird der eingestellte Wert in Klammern und anschließend die tatsächliche Ventilatorleistung angezeigt.
- **Wärmetauscher-Status** – Dieser Wert zeigt den Status des Wärmetauschers des Lüftungsgeräts an. Mögliche Statuswerte sind:
  - **WRG (Wärmerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher erwärmt die Luft, die von außen kommt.
  - **KRG (Kühlerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher kühlt die Luft, die von außen kommt.
  - **Bypass** – Die einströmende Luft umgeht den Wärmetauscher.
  - **Abtauen** – Der Wärmetauscher wird abgetaut.



4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Der zweite Informationsbildschirm für das Profil öffnet sich.

Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

- **Feuchtigkeit** – Dieser Wert gibt den an Feuchtesensoren maximal gemessenen Feuchtigkeitswert an.
- **Kohlendioxid** – Dieser Wert gibt den an CO_2-Sensoren maximal gemessenen Kohlendioxidwert an.
- **Filter wechseln** – Dieser Wert zeigt das nächste empfohlene Datum für den Filterwechsel an.
- **Betriebstage** – Dieser Wert gibt an, wie lange das Gerät schon in Betrieb ist.

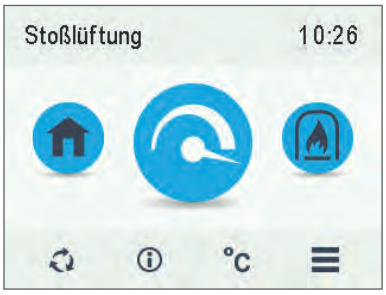


© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Profil „Stoßlüftung“

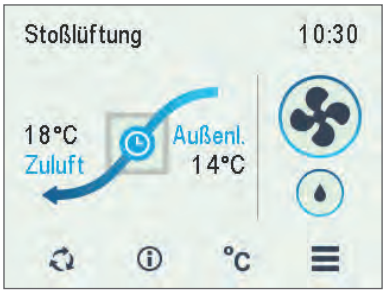
Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Stoßlüftung“ anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Profils **Stoßlüftung**.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Der erste Informationsbildschirm für das Profil öffnet sich.

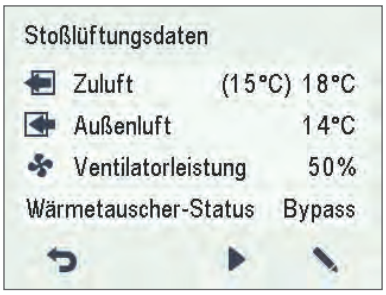


Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

- **Zuluft** – Dieser Wert zeigt die Temperatur der Luft an, die nach innen geleitet wird, und ihren festgelegten Wert (in Klammern), wenn die Zuluft wärmer als der eingestellte Wert ist.
- **Außenluft** – Dieser Wert zeigt die Außenlufttemperatur an.
- **Ventilatorleistung** – Dieser Wert zeigt die Ventilatorleistung an. Wenn die automatische Erhöhung der Ventilatorleistung im Lüftungsgerät aktiviert ist, wird der eingestellte Wert in Klammern und anschließend die tatsächliche Ventilatorleistung angezeigt.
- **Wärmetauscher-Status** – Dieser Wert zeigt den Status des Wärmetauschers des Lüftungsgeräts an. Mögliche Statuswerte sind:
  - **WRG (Wärmerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher erwärmt die Luft, die von außen kommt.
  - **KRG (Kühlerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher kühlt die Luft, die von außen kommt.
  - **Bypass** – Die einströmende Luft umgeht den Wärmetauscher.
  - **Abtauen** – Der Wärmetauscher wird abgetaut.

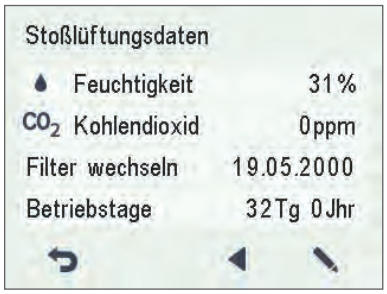


4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Der zweite Informationsbildschirm für das Profil öffnet sich.



Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

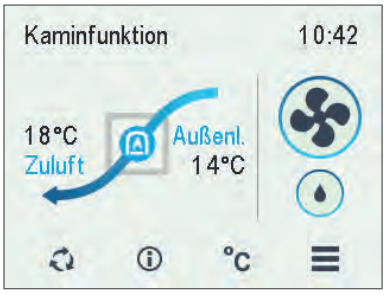
- **Feuchtigkeit** – Dieser Wert gibt den an Feuchtesensoren maximal gemessenen Feuchtigkeitswert an.
- **Kohlendioxid** – Dieser Wert gibt den an CO_2-Sensoren maximal gemessenen Kohlendioxidwert an.
- **Filter wechseln** – Dieser Wert zeigt das nächste empfohlene Datum für den Filterwechsel an.
- **Betriebstage** – Dieser Wert gibt an, wie lange das Gerät schon in Betrieb ist.



Profil „Kaminfunktion“

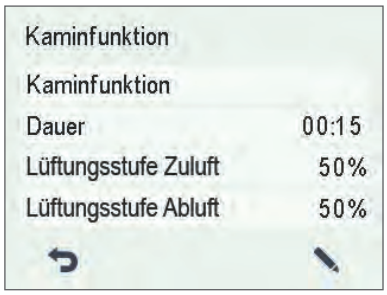
Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Kaminfunktion“ anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Hauptansicht der **Kaminfunktion**.
2. Der Profilhauptbildschirm enthält eine Übersicht der Profildaten. Siehe auch Tabelle 2 „Profilsymbole“.
3. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.



4. Der erste Informationsbildschirm für das Profil öffnet sich. Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

- **Dauer** – Dieser Wert zeigt die verlängerte Lüftungsdauer in Stunden und Minuten an, wenn das Profil **Kaminfunktion** aktiviert ist.
- **Lüftungsstufe Zuluft** – Dieser Wert zeigt die Lüftungsleistung des Zuluftventilators in Prozent an.
- **Lüftungsstufe Abluft** – Dieser Wert zeigt die Lüftungsleistung des Abluftventilators in Prozent an.



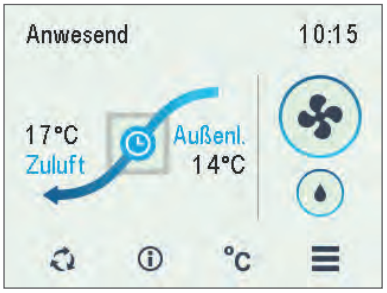
PROFILEINSTELLUNGEN ÄNDERN

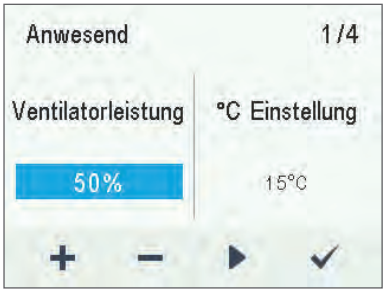
WICHTIG

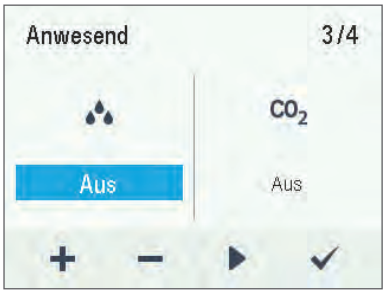
Das System läuft zwar mit den getätigten Einstellungen, speichert sie aber nicht automatisch. Ihre Einstellungen könnten beispielsweise bei einem Stromausfall verloren gehen. Denken Sie deshalb daran, Ihre Einstellungen durch Auswahl von „Spezielle Einstellungen -> Einstell. speichern und zurückstellen" zu speichern.

Profil „Anwesend" ändern

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Profils **Anwesend**.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Drücken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Der Einrichtungsbildschirm für die Ventilatorleistung öffnet sich.
5. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Profils **Anwesend** als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.
6. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
7. Der Bildschirm für die Temperatureinstellung öffnet sich.
8. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur für das Profil **Anwesend** mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +10 °C bis +25 °C einstellen. Die empfohlene Temperatur liegt bei +15 °C bzw. 2 bis 3 °C unterhalb der Raumtemperatur.
9. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
10. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, wird angezeigt.
11. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
15. Drücken Sie auf **OK**.



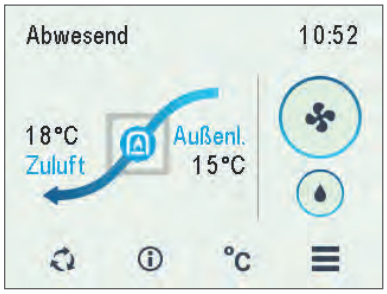


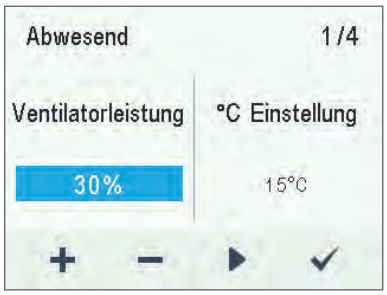


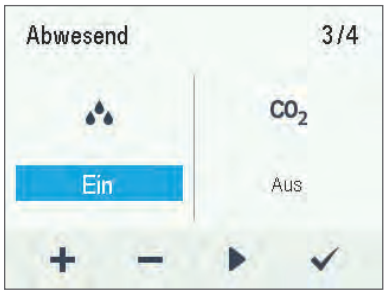
© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Profil „Abwesend“ ändern

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Profils **Abwesend**.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Drücken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Der Einrichtungsbildschirm für die Ventilatorleistung öffnet sich.
5. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Profils **Abwesend** als Prozentsatz des Höchstwerts mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.
6. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
7. Der Bildschirm für die Temperatureinstellung öffnet sich.
8. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur für das Profil **Abwesend** mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +10 °C bis +25 °C einstellen. Die empfohlene Temperatur liegt bei +15 °C bzw. 2 bis 3 °C unterhalb der Raumtemperatur.
9. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
10. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, wird angezeigt.
11. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
15. Drücken Sie auf **OK**.



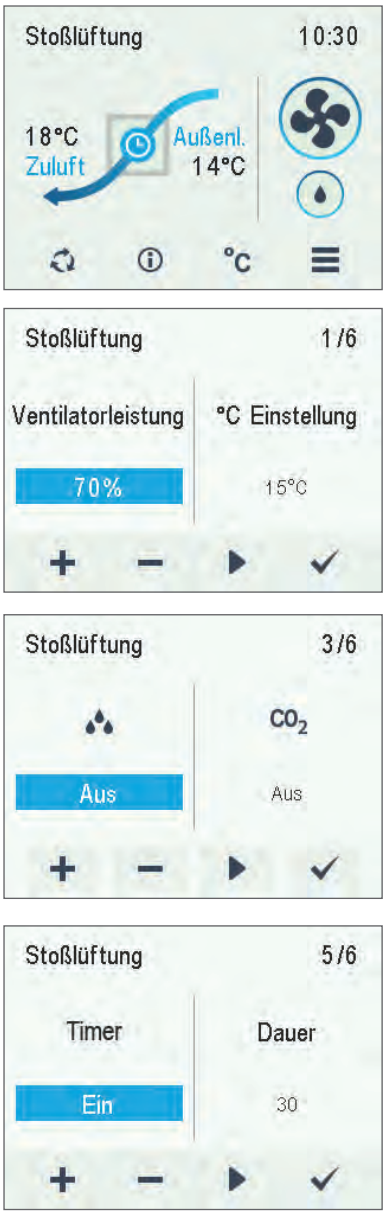




Profil „Stoßlüftung“ ändern

Wenn Sie die Einstellungen für das Profil „Stoßlüftung“ bearbeiten möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Profils **Stoßlüftung**.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Drücken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Der Einrichtungsbildschirm für die Ventilatorleistung öffnet sich.
5. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Profils **Stoßlüftung** mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.
6. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
7. Der Bildschirm für die Temperatureinstellung öffnet sich.
8. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur des Profils **Stoßlüftung** mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein. Die empfohlene Temperatur liegt bei +15 °C bzw. 2 bis 3 °C unter der Raumtemperatur. Sie können die Temperatur im Bereich von +10 °C bis +25 °C einstellen.
9. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
10. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, wird angezeigt.
11. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Feuchtigkeit, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Einrichtungsbildschirm für die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob die Ventilatorleistung, basierend auf dem Kohlendioxidgehalt, automatisch geregelt werden soll oder nicht.
15. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
16. Der Bildschirm für die Einstellung des Timers wird angezeigt.
17. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob der Timer aktiviert werden soll oder nicht. Die Optionen sind:
    - **Ein** – Bei aktivem Timer, ist das Profil **Stoßlüftung** nur für die definierte Dauer aktiv.
    - **Aus** – Bei deaktiviertem Timer, wird das Profil **Stoßlüftung** so lange verwendet, bis das Profil gewechselt wird.
18. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
19. Der Bildschirm für die Einstellung des Profil-Timers wird angezeigt.
20. Stellen Sie die Dauer für das Profil mithilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.
21. Drücken Sie auf **OK**.

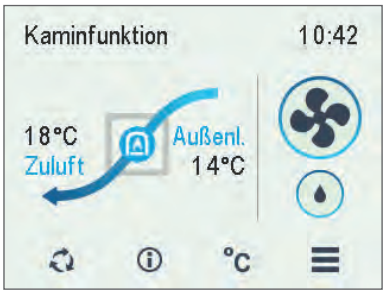


© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Profil „Kaminfunktion“ ändern

Wenn Sie die Einstellungen des Profils „Kaminfunktion“ bearbeiten möchten, gehen Sie wie folgt vor:

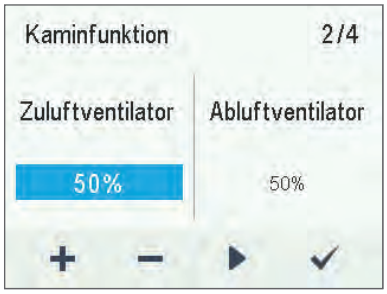
1. Öffnen Sie die Hauptansicht der **Kaminfunktion**.
2. Drücken Sie auf **Profilinformationen**.
3. Drücken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Der Einrichtungsbildschirm für die Ventilatorleistung öffnet sich.
5. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Dauer der **Kaminfunktion** in Minuten einzustellen. Dieser Wert legt fest, wie lang das Profil aktiv bleibt.
6. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
7. Der Bildschirm für die Einstellung der Lüftungsstufe für den Zuluftventilator öffnet sich.
8. Stellen Sie die die Lüftungsleistung (in Prozent) des Zuluftventilators für die **Kaminfunktion** mit Hilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.

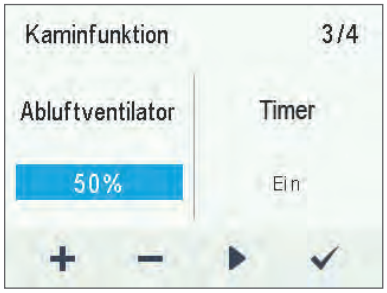


TIPP

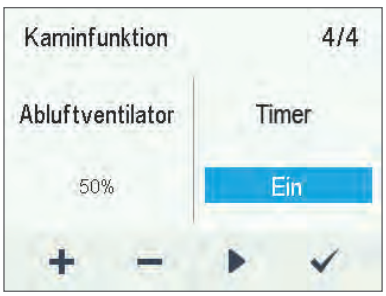
Um das Anzünden des Kamins zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen die Lüftungsstufe des Zuluftventilators zu erhöhen; Sie schaffen damit einen Überdruck im Lüftungsbereich. Die Lüftungsstufe des Abluftventilators bleibt gleich.

9. Drücken Sie auf **Pfeil rechts.**
10. Der Bildschirm für die Einstellung der Abluftventilator-Lüftungsstufe des Profils wird angezeigt.
11. Stellen Sie die Lüftungsleistung (in Prozent) des Abluftventilators für die **Kaminfunktion** mit Hilfe der Tasten **Plus** und **Minus** ein.





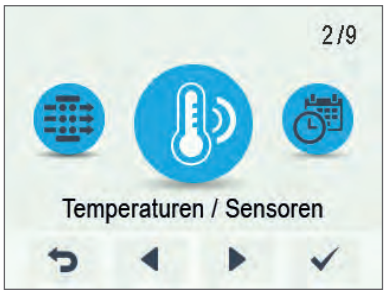
12. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
13. Der Bildschirm für die Einstellung des Timers wird angezeigt.
14. Wählen Sie mit den Tasten **Plus** und **Minus**, ob der Timer aktiviert werden soll oder nicht. Die Optionen sind:
    - **Ein** – Bei aktivem Timer, ist das Profil **Kaminfunktion** nur für die eingestellte Zeitdauer aktiv.
    - **Aus** – Bei deaktiviertem Timer wird solange das Profil **Kaminfunktion** verwendet, bis das Profil gewechselt wird.
15. Drücken Sie auf **OK**.



Anzeige der Temperaturdaten

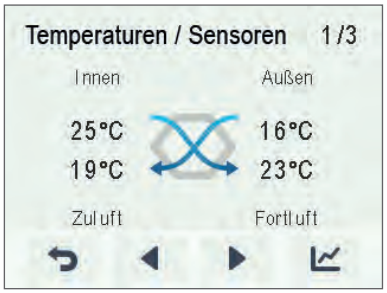
Wenn Sie die Temperatur- und Sensordaten des Systems anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen / Sensoren**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für die Temperaturen / Sensoren öffnet sich.



Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:

- **Innen** – Dieser Wert gibt die Temperatur der Abluft an, die in das Gerät strömt und als Fortluft aus dem Gebäude entfernt wird.
- **Außen** – Dieser Wert gibt die Temperatur der Außenluft an, die in das Gerät strömt.
- **Zuluft** – Dieser Wert gibt die Temperatur der Luft an, die in das Gebäude strömt.
- **Fortluft** – Dieser Wert gibt die Temperatur der Luft an, die nach außen geleitet wird.



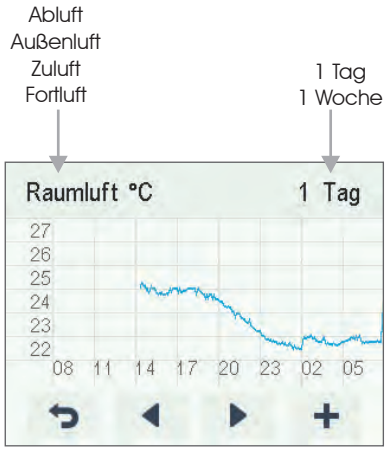
TIPP

Sie können die Temperatur- und Sensordaten des Systems anzeigen, indem Sie im Profilbildschirm auf die Temperaturtaste drücken.

Anzeige der Temperaturstatistiken

Wenn Sie die Temperaturstatistik des Systems anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

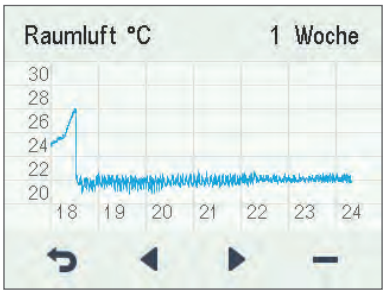
1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen / Sensoren**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für die Temperatur öffnet sich.
4. Drücken Sie auf **Statistik**.
5. Eine grafische Darstellung der Ablufttemperatur der letzten 24 Stunden wird angezeigt.
6. Wenn Sie die Wochenstatistik ansehen möchten, drücken Sie auf **Plus**.
7. Eine grafische Darstellung der Ablufttemperatur der letzten sieben Tage wird angezeigt.
8. Sie können durch Drücken auf **Minus** wieder zu den Tagesstatistiken wechseln.
9. Sie können durch Drücken auf **Zurück** zur Auswahl des Temperaturtyps zurückkehren.
10. Drücken Sie auf **Pfeil rechts.**
11. Eine grafische Darstellung der Außenlufttemperatur der letzten 24 Stunden wird angezeigt.
12. Wenn Sie die Wochenstatistik ansehen möchten, drücken Sie auf **Plus**.
13. Eine grafische Darstellung der Außenlufttemperatur der letzten sieben Tage wird angezeigt.



Grafik der Ablufttemperatur der letzten 24 Stunden. Die Außenluft- und Zuluftwerte werden auf einem ähnlichen Bildschirm dargestellt. Sie können die Grafik für einen Tag oder eine Woche anzeigen.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

14. Sie können durch Drücken auf **Minus** wieder zu den Tagesstatistiken wechseln.
15. Sie können durch Drücken auf **Zurück** zur Auswahl des Temperaturtyps zurückkehren.
16. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
17. Eine grafische Darstellung der Zulufttemperatur der letzten 24 Stunden wird angezeigt.
18. Wenn Sie die Wochenstatistik ansehen möchten, drücken Sie auf **Plus**.
19. Eine grafische Darstellung der Zulufttemperatur der letzten sieben Tage wird angezeigt.
20. Sie können durch Drücken auf **Minus** wieder zu den Tagesstatistiken wechseln.
21. Sie können durch Drücken auf **Zurück** zur Auswahl des Temperaturtyps zurückkehren.
22. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
23. Eine grafische Darstellung der Fortlufttemperatur der letzten 24 Stunden wird angezeigt.
24. Wenn Sie die Wochenstatistik ansehen möchten, drücken Sie auf **Plus**.
25. Eine grafische Darstellung der Fortlufttemperatur der letzten sieben Tage wird angezeigt.
26. Sie können durch Drücken auf **Minus** wieder zu den Tagesstatistiken wechseln.
27. Sie können durch Drücken auf **Zurück** zur Auswahl des Temperaturtyps zurückkehren.
28. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie auf **Zurück**.



Anzeige der Feuchtigkeits- und Kohlendioxidwerte

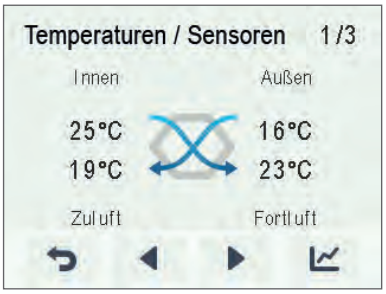
Wenn Sie die einzelnen Werte für Feuchtigkeit und Kohlendioxidsensor anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen / Sensoren**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für Temperaturen / Sensoren öffnet sich.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Hier wird der maximal gemessene Wert der relativen Luftfeuchte aller installierten Feuchtesensoren anzeigt.
6. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
7. Die Anzeige für den maximalen Feuchtewert öffnet sich erneut.
8. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
9. Hier wird der maximal gemessene CO_2-Wert aller installierten Kohlendioxid-Sensoren anzeigt.
10. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
11. Die Anzeige für den maximalen CO_2-Wert öffnet sich erneut.
12. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie auf **Zurück**.

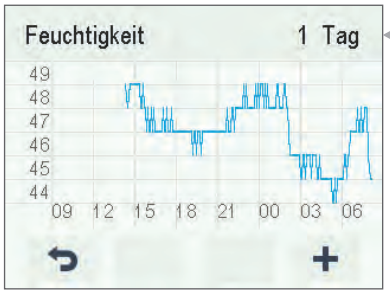
Anzeige der Feuchtigkeits- und Kohlendioxidstatistik

Wenn Sie die Statistiken für die Feuchtigkeits- und Kohlendioxidwerte anzeigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

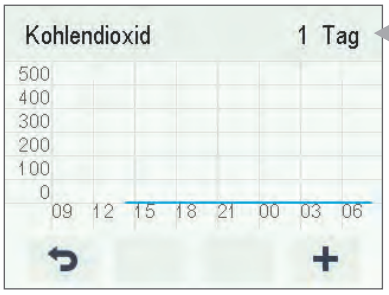
1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen / Sensoren**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für Temperaturen / Sensoren öffnet sich.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Ein Bildschirm, der die Werte der Feuchtesensor 1 – 3 anzeigt, wird geöffnet.
6. Drücken Sie auf **Statistik**.
7. Eine Grafik mit den Werten des Feuchtesensors, der den höchsten Feuchtigkeitswert in den letzten 24 Stunden angegeben hat, wird angezeigt.
8. Wenn Sie die Wochenstatistik ansehen möchten, drücken Sie auf **Plus**.
9. Eine Grafik mit den Werten des Feuchtesensors, der den höchsten Feuchtigkeitswert in den letzten sieben Tage angegeben hat, wird angezeigt.
10. Sie können durch Drücken auf **Minus** wieder zu den Tagesstatistiken wechseln.
11. Sie können durch Drücken auf **Zurück** zur Auswahl der Sensorgruppe zurückkehren.
12. Drücken Sie zweimal auf **Pfeil rechts**.
13. Ein Bildschirm, der die Werte der Kohlendioxid-Sensor 1 - 3 anzeigt, wird geöffnet.
14. Drücken Sie auf **Statistik**.
15. Eine Grafik mit den Werten des Kohlendioxid-Sensors, der den höchsten Kohlendioxidwert in den letzten 24 Stunden angegeben hat, wird angezeigt.
16. Wenn Sie die Wochenstatistik ansehen möchten, drücken Sie auf **Plus**.
17. Eine Grafik mit den Werten des Kohlendioxid-Sensors, der den höchsten Kohlendioxidwert in den letzten sieben Tagen angegeben hat, wird angezeigt.
18. Sie können durch Drücken auf **Minus** wieder zu den Tagesstatistiken wechseln.
19. Sie können durch zweimaliges Drücken auf **Zurück** zur Auswahl der Sensorgruppe zurückkehren.



Feuchtigkeits- und Kohlendioxidstatistik



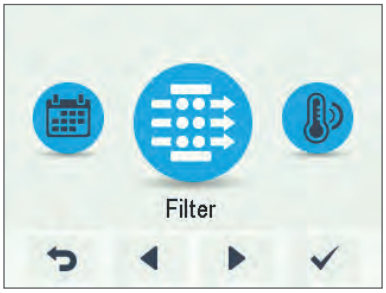
Grafik der Feuchtigkeitsstatistik der letzten 24 Stunden. Sie können die Grafik für einen Tag oder eine Woche anzeigen.



Grafik der Kohlendioxidstatistik der letzten Woche. Sie können die Grafik für einen Tag oder eine Woche anzeigen.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

FILTEREINSTELLUNGEN



Wenn Sie durch die Filtereinstellungen navigieren möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für den Filter-Status öffnet sich.
4. Dieser Bildschirm enthält die folgenden Informationen:
   - **Filter ausgetauscht** – Dieser Wert zeigt das Datum an, an dem der Filter zuletzt gewechselt wurde.
   - **Nächster Filterwechsel** - Hier wird das Datum angezeigt, bei dem der nächste Filterwechsel durchgeführt werden muss.
   - **Filterwechsel-Intervall** - Hier kann das Intervall für die Anzeige „Filterwechsel" eingestellt werden.

Datum für den Filterwechsel einstellen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die Informationen bezüglich des Filterwechsels für das Vallox-Lüftungsgerät in die Reglereinheit MV C 80 eingegeben werden. Der Filterwechsel selbst wird in der Wartungsanleitung für das Vallox-Lüftungsgerät beschrieben.

Wenn Sie das Datum einstellen möchten, an dem Sie den Filter des Vallox-Lüftungsgeräts gewechselt haben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für den Filter-Status öffnet sich.
4. Drücken Sie auf **Bearbeiten**.
5. Der Bildschirm **Filter-Status** 1/2 öffnet sich.
6. Drücken Sie auf **Plus**. Der Feldwert **Filter ausgetauscht** wechselt zu **Heute.**
7. Drücken Sie auf **OK**.

HINWEIS

Das System stellt die Wartungsanzeige automatisch ein, die Sie daran erinnert, den Filter zu wechseln. Die Erinnerung wird angezeigt, wenn das eingestellte Erinnerungsintervall verstrichen ist.

Einstellung des Erinnerungsintervalls für den Filterwechsel

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie das Erinnerungsintervall für den Filterwechsel eingestellt wird.

Wenn Sie das Intervall des Vallox-Lüftungsgeräts für den Filterwechsel einstellen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Übersichtsbildschirm für den Filter-Status öffnet sich.
4. Drücken Sie auf **Bearbeiten**.
5. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
6. Der Bildschirm **Filter-Status** 2/2 öffnet sich.
7. Stellen Sie das gewünschte Intervall in Monaten im Feld **Filterintervall** ein, indem Sie die Tasten **Plus** und **Minus** verwenden. Sie können das Intervall zwischen 1 bis 12 Monate einstellen. Die Werkseinstellung gibt 4 Monate vor.
8. Drücken Sie auf **OK**.

Wartungsanzeige für den Filterwechsel

Die Wartungsanzeige erinnert Sie mithilfe eines Pop-up-Fensters an den Filterwechsel.

Um die Wartungsanzeige zu quittieren, drücken Sie auf „OK".

Drücken Sie auf die Glockentaste, um die Erinnerung um eine Woche zu verschieben.

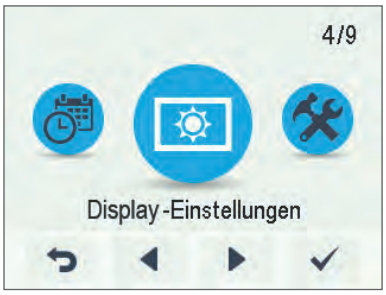
© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

DISPLAY-EINSTELLUNGEN

Ruhe-Modus einstellen

Die Reglereinheit MV C 80 wechselt automatisch in den Ruhe-Modus, wenn die voreingestellte Zeit verstrichen ist. Um diese Zeit einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Display-Einstellungen**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Bildschirm **Display-Einstellungen** 1/2 öffnet sich.
4. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Zeit bis zum Deaktivieren des Displays einzustellen.
5. Drücken Sie auf **OK**.



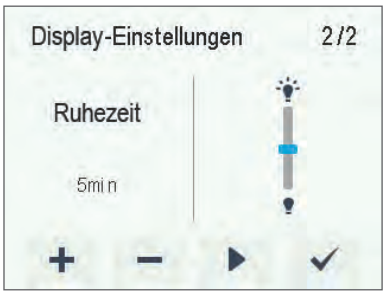
TIPP

Die Reglereinheit MV C 80 wechselt automatisch in den Ruhe-Modus, wenn die voreingestellte Zeit verstrichen ist. Wenn Sie die Reglereinheit MV C 80 „aufwecken" möchten, drücken Sie eine beliebige Taste auf der Reglereinheit.

Einstellung der Helligkeit

Wenn Sie die Helligkeit des Displays einstellen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

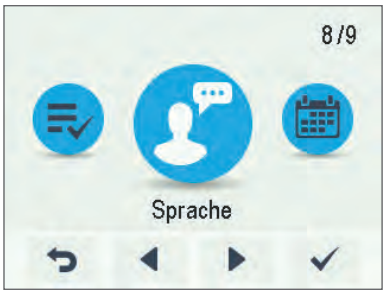
1. Wählen Sie **Einstellungen > Display-Einstellungen**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Der Bildschirm „Display-Einstellungen" öffnet sich.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
5. Der Bildschirm **Display-Einstellungen** 2/2 öffnet sich.
6. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Helligkeit einzustellen.
7. Drücken Sie auf **OK**.

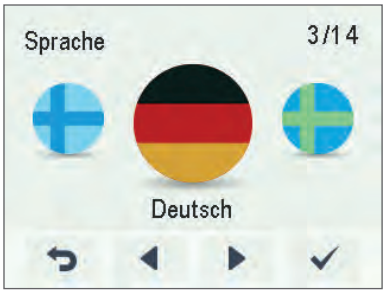


Sprache der Benutzeroberfläche auswählen

Sie können die Sprache der Benutzeroberfläche wie folgt auswählen:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Sprache**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Wählen Sie die gewünschte Sprache, zum Beispiel Deutsch, aus.
4. Drücken Sie auf **OK**.





ZEIT UND DATUM

Zeit und Datum des Systems einstellen

In den folgenden Kapiteln nehmen Sie folgende Systemeinstellungen vor:

- Zeit
- 24- oder 12-Stunden-Anzeige
- Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit
- Datum

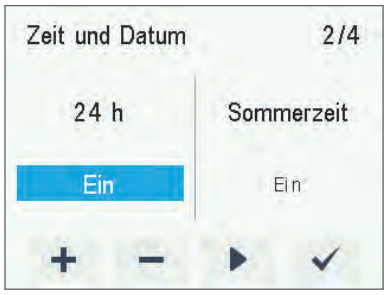
HINWEIS
Die Systemzeit bleibt bei einem Stromausfall mehrere Stunden lang bestehen.

Zeit einstellen

Um die Zeit einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Die Einstellungen für **Zeit und Datum** werden geöffnet.
4. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Stunden einzustellen.
5. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
6. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um die Minuten einzustellen.
7. Drücken Sie auf **OK**.

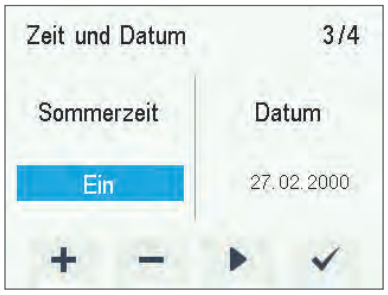
Auswahl der 24- oder 12-Stunden-Anzeige



Standardmäßig verwendet das System die 24-Stunden-Anzeige. Wenn Sie die 12-Stunden-Anzeige verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Die Einstellungen für **Zeit und Datum** werden geöffnet.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**, bis der Bildschirm 2/4 angezeigt wird.
5. Drücken Sie auf **Minus**. Die Einstellung **24 h** wird geändert auf **Aus**.
6. Drücken Sie auf **OK**.

Automatische Einstellung der Sommer-/ Winterzeit



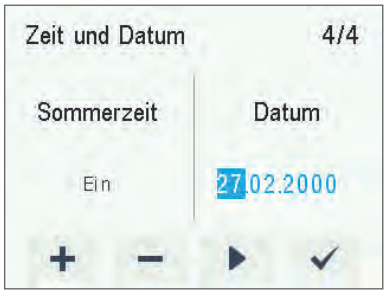
Wenn Sie möchten, dass das System die Sommer-/Winterzeit automatisch einstellt, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Die Einstellungen für **Zeit und Datum** werden geöffnet.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**, bis der Bildschirm 3/4 angezeigt wird.
5. Drücken Sie auf **Plus**. Die Einstellung für **Sommerzeit** wird geändert auf **Ein**.
6. Drücken Sie auf **OK**.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

ZEIT UND DATUM

Datum einstellen



Um das Datum einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Die Einstellungen für **Zeit und Datum** werden geöffnet.
4. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**, bis der Bildschirm 4/4 angezeigt wird.
5. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um das Datum einzustellen.
6. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
7. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um den Monat einzustellen.
8. Drücken Sie auf **Pfeil rechts**.
9. Verwenden Sie die Tasten **Plus** und **Minus**, um das Jahr einzustellen.
10. Drücken Sie auf **OK**.

Wochenprogramm

Hier können Sie das Programm für eine Woche erstellen. Das Programm steuert das Gerät durch Wechseln des Lüftungsprofils. Sie können eine der folgenden Bedingungen für jede Stunde der Woche festlegen:

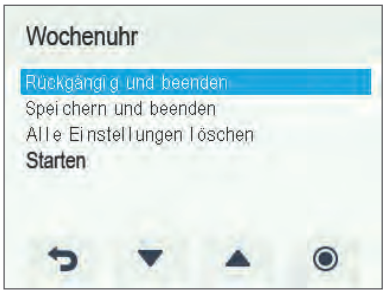
- Anwesend – Verwenden Sie das Profil **Anwesend**.
- Abwesend – Verwenden Sie das Profil **Abwesend**.
- Stoßlüftung – Verwenden Sie das Profil **Stoßlüftung**.
- Leer – Profil nicht ändern.

HINWEIS

Wenn Sie das Profil manuell wechseln und das Wochenprogramm aktiviert ist, bleibt das ausgewählte Profil bis zum nächsten Profilwechsel aktiv.

Regulieren Feuchte- und/oder CO_2-Sensoren die Lüftung, wird die Ventilatorleistung entsprechend angepasst und zwar unabhängig davon, ob die Einstellung manuell oder über das Wochenprogramm durchgeführt wurde.

Wochenprogramm/Wochenuhr einschalten



Wenn Sie die Wochenprogramm einschalten möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Die Wochenanzeige wird angezeigt.
4. Drücken Sie auf **Einstellungen**.
5. Das **Wochenprogramm** wird angezeigt.
6. Wählen Sie **Wochenuhr starten**.
7. Drücken Sie auf **Auswählen**.
8. Ein Bestätigungsfenster öffnet sich.

TIPP

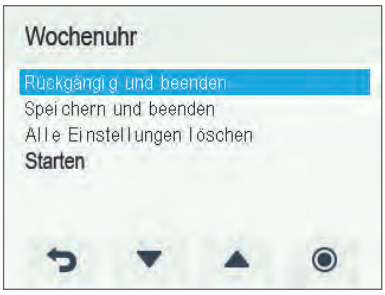
Sie können das Wochenprogramm ein- oder ausschalten, indem Sie einige Sekunden lang auf „OK" im Bildschirm **Wochenprogramm** drücken.

WOCHENPROGRAMM

Wochenprogramm einstellen und bearbeiten

Wenn Sie ein Wochenprogramm erstellen oder ein bestehendes Programm bearbeiten möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenuhr**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Die Wochenanzeige wird angezeigt.
4. Verwenden Sie die Taste **Pfeil rechts**, um den gewünschten Tag auszuwählen.
5. Verwenden Sie die Taste **Pfeil nach unten**, um die gewünschte Zeit auszuwählen.
6. Verwenden Sie die Taste **Auswählen**, um das Lüftungsprofil auszuwählen, das zur gewählten Zeit aktiviert wird. Mithilfe der Taste **Auswählen** können Sie durch die Profilsymbole navigieren. Die Symbole sind:



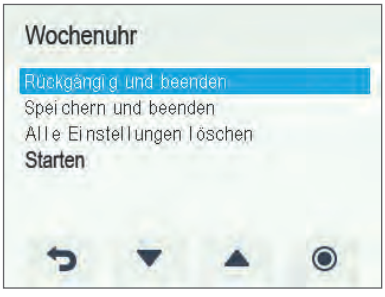
- Mit diesem Symbol wird das Profil „Anwesend" ausgewählt.
- Mit diesem Symbol wird das Profil „Abwesend" ausgewählt.
- Mit diesem Symbol wird das Profil „Stoßlüftung" ausgewählt.

7. Stellen Sie die anderen Profiländerungen für das Wochenprogramm wie oben beschrieben ein.
8. Drücken Sie auf **Einstellungen**.
9. Das **Wochenprogramm-Menü** wird angezeigt.
10. Wählen Sie **Speichern und beenden.**
11. Sie können auch ohne Speichern des Wochenprogramms oder der Änderungen den Bildschirm verlassen, indem Sie **Rückgängig und beenden** wählen.
12. Ein Bestätigungsfenster öffnet sich.
13. Drücken Sie auf **OK**.

Wochenprogramm ausschalten

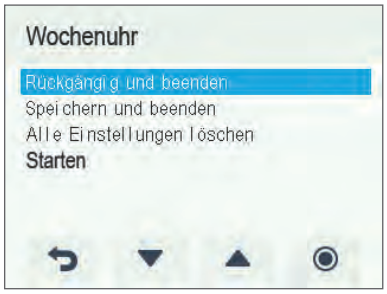
Wenn Sie die Wochenprogramm ausschalten möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenuhr**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Drücken Sie auf **Einstellungen**.
4. Das **Wochenprogramm-Menü** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **Wochenprogramm anhalten**.
6. Drücken Sie auf **Auswählen**.
7. Ein Bestätigungsfenster öffnet sich.
8. Das Wochenprogramm ist nun deaktiviert. Wenn Sie ein Wochenprogramm eingestellt haben, wird es im System gespeichert.



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

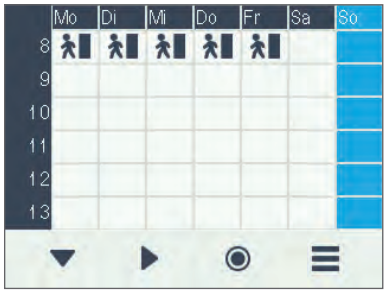
Wochenprogramm löschen

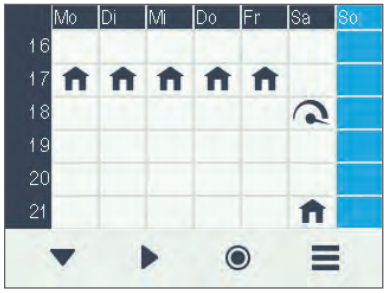


Wenn Sie die Einstellungen für das Wochenprogramm aus dem System löschen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenuhr**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Drücken Sie auf **Einstellungen**.
4. Das **Wochenprogramm**-Menü wird angezeigt.
5. Wählen Sie „Alle Einstellungen löschen".
6. Ein Bestätigungsfenster für das Löschen des Wochenprogramms öffnet sich.
7. Drücken Sie auf **OK**.
8. Ein Bestätigungsfenster öffnet sich.
9. Das Wochenprogramm wurde aus dem System gelöscht.

Beispiel für das Erstellen eines Wochenprogramms





Die Abbildungen oben stellen eine Wochenprogramm dar, die entsprechend diesem Beispiel eingestellt wurde.

In diesem Beispiel sind folgende Einstellungen für eine Woche vorgenommen worden::

- Mo–Fr 08:00–16:00 **Abwesend**.
- Mo–Fr 17:00–07:00 **Anwesend**.
- Sa 08:00–17:00 **Anwesend.**
- Sa 18:00–20:00 sind Sie **Anwesend** und benötigen eine Stoßlüftung, zum Beispiel zum Kochen.
- Sa 21:00 bis Mo 08:00 **Anwesend**.

Stellen Sie das Wochenprogramm wie folgt ein:

1. Öffnen Sie das Wochenprogramm.
2. Wählen Sie Montag und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
   - Um 08:00 Uhr wählen Sie das Profil **Abwesend**.
   - Um 17:00 Uhr wählen Sie das Profil **Anwesend**.
3. Nehmen Sie ebenfalls die entsprechenden Einstellungen für die anderen Wochentage vor.
4. Wählen Sie Samstag und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
   - Um 18:00 Uhr wählen Sie das Profil **Stoßlüftung**.
   - Um 21:00 Uhr wählen Sie das Profil **Anwesend**.
5. Achten Sie darauf, dass das Wochenprogramm aktiviert ist.
6. Das Programm für eine Woche ist nun eingestellt.

GERÄT AUSSCHALTEN

Wenn Sie das Lüftungsgerät ausschalten möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Gerät ausschalten**.
2. Drücken Sie auf **OK**.
3. Das System fordert Sie auf, Ihre Wahl zu bestätigen.
4. Drücken Sie auf **OK**.
5. Das Lüftungsgerät ist nun ausgeschaltet.

TIPP

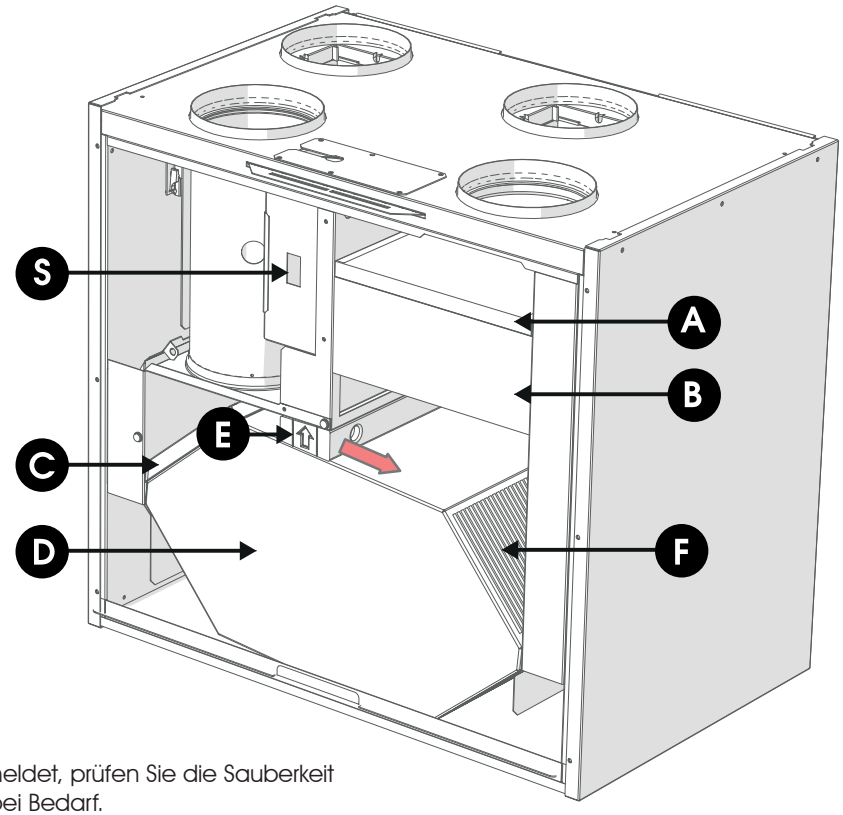
Wenn Sie das Lüftungsgerät neu starten möchten, drücken Sie eine beliebige Taste.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

VOR BEGINN DER WARTUNGSARBEITEN

Wenn Sie die Tür des Geräts öffnen, schaltet der Sicherheitsschalter (S) das Gerät aus. Ziehen Sie aber immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie mit der Wartung des Lüftungsgeräts beginnen.

Es gibt zwei Gerätemodelle: Außenluftansaugung links (L) und Außenluftansaugung rechts (R). Die Abbildung unten zeigt das Modell mit Außenluftansaugung rechts.



FILTER

Wenn die Wartungsanzeige sich meldet, prüfen Sie die Sauberkeit der Filter und wechseln Sie diese bei Bedarf.
Das Vallox-Lüftungsgerät filtert die Luft mit drei Filtern:

- Ein Grobfilter filtert die einströmende Luft und hält Insekten und größere Blütenpollen sowie anderen groben Staub zurück.
- Ein F7-Feinfilter filtert die einströmende Luft und hält Feinstaub zurück, der für das Auge nicht sichtbar ist.
- Ein Grobfilter filtert die Fortluft und hält den Wärmetauscher sauber.

Das Filterwechselintervall hängt von der Staubkonzentration in der Außenluft ab. Wir empfehlen, den Filter jedes Frühjahr und jeden Herbst, mindestens jedoch einmal jährlich zu wechseln.

TIPP

Durch die Verwendung von Vallox-Originalfiltern stellen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Lüftungsgeräts und optimale Filterergebnisse sicher.

Wenn Sie die Filter wechseln möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Lüftungsgeräts aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die Tür des Vallox-Lüftungsgeräts, indem Sie den Riegel anheben.
3. Heben Sie die Tür heraus.
4. Entfernen Sie die alten Filter (A, B, C) und entsorgen Sie diese.
5. Setzen Sie die neuen Filter (A, B, C) ein.
6. Schließen Sie die Tür des Lüftungsgeräts. Achten Sie darauf, dass der Sicherheitsschalter der Tür bis zum Türschalter dringt, so dass das Gerät eingeschaltet werden kann.
7. Verbinden Sie das Stromkabel wieder mit dem Netz.
8. Die Filter sind nun gewechselt.

WÄRMETAUSCHER

Prüfen Sie alle zwei Jahre oder während des Filterwechsels, ob der Wärmetauscher sauber ist.

HINWEIS

Reinigen Sie nur Aluminium- und Kunststoffwärmetauscher. Enthalpie-Wärmetauscher dürfen nicht gereinigt werden.

Wenn Sie den Wärmetauscher überprüfen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Lüftungsgeräts aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die Tür des Vallox Lüftungsgeräts, indem Sie den Riegel anheben.
3. Heben Sie die Tür heraus.
4. Entfernen Sie die Filter (A, B, C).
5. Entfernen Sie in Pfeilrichtung den Dichtungsstreifen (E) über dem Wärmetauscher.
6. Heben Sie den Wärmetauscher (D) an und ziehen Sie ihn aus dem Gerät heraus.
7. Wenn der Wärmetauscher verschmutzt ist, reinigen Sie ihn, indem Sie ihn in warmes Wasser mit einem milden Reinigungsmittel tauchen.
8. Spülen Sie den Wärmetauscher mit einer Wassersprühflasche sauber. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.
9. Wenn das Wasser zwischen den Lamellen abgelaufen ist, setzen Sie das Lüftungsgerät in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.
10. Wenn Sie das Modell 270 MV zusammensetzen, prüfen Sie, ob der Dichtstreifen unter dem Wärmetauscher an die Unterseite des Geräts gedrückt wird.
11. Schließen Sie die Tür und verbinden Sie das Stromkabel wieder mit dem Netz.
12. Die Überprüfung und Reinigung des Wärmetauschers ist damit abgeschlossen.

WARNHINWEIS

Behandeln Sie den Wärmetauscher vorsichtig! Heben Sie den Wärmetauscher beispielsweise nicht an den Lamellen an. Die Wärmetauscher-Lamellen sind sehr dünn und können leicht beschädigt werden.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

VENTILATOREN

Prüfen Sie die Sauberkeit der Ventilatoren, wenn Sie die Filter wechseln und den Wärmetauscher warten. Reinigen Sie die Ventilatoren bei Bedarf.

Sie können die Laufräder des Ventilators mit Druckluft reinigen oder mit einer Bürste abbürsten. Entfernen oder bewegen Sie nicht die Auswuchtgewichte an den Laufrädern des Ventilators.

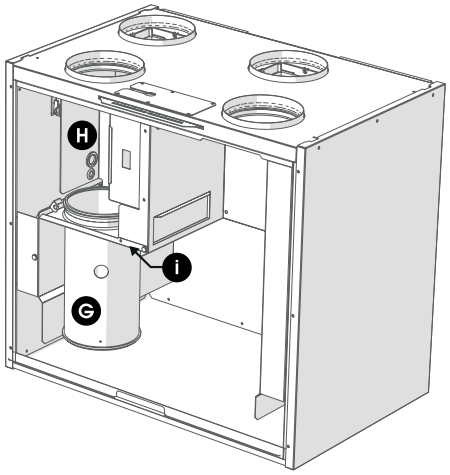
WARNHINWEIS

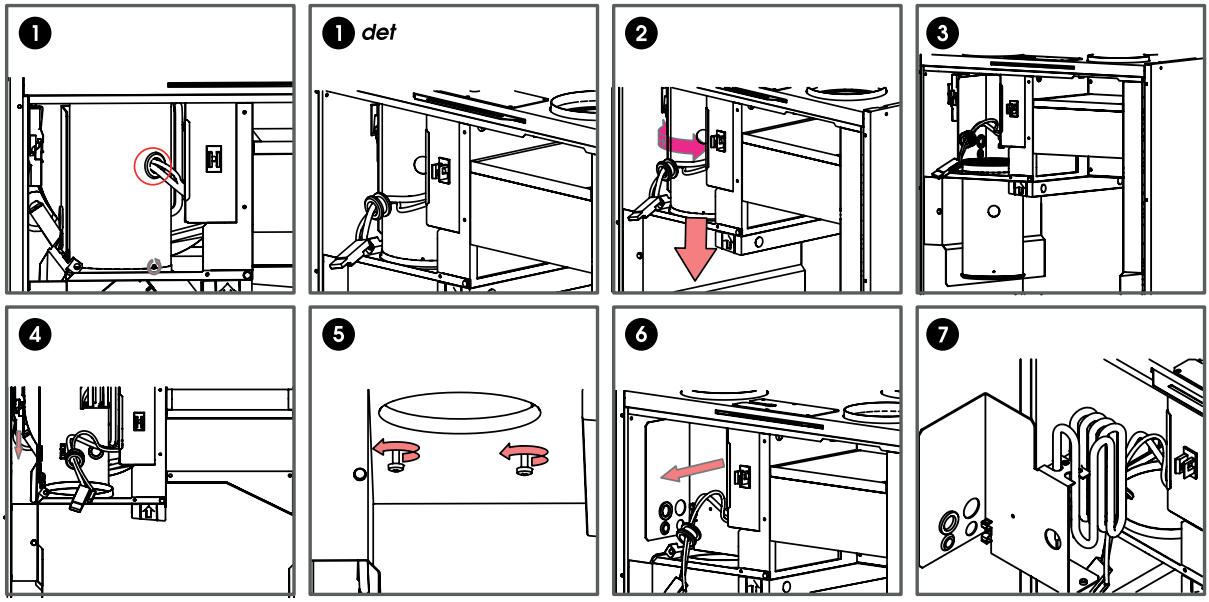
Die Ventilatoren sind sehr stoßempfindlich. Wir empfehlen, die Ventilatoren im eingebauten Zustand zu reinigen.

Reinigung des Zuluftventilators

Wenn Sie den Zuluftventilator reinigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Lüftungsgeräts aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die Tür des Vallox Lüftungsgeräts, indem Sie den Riegel anheben.
3. Heben Sie die Tür heraus.
4. Entfernen Sie den Abluftfilter (C), die obere Wärmetauscher-Halterung (E) und den Wärmetauscher (D), wie in den Abschnitten Filter und Wärmetauscher beschrieben.
5. Ziehen Sie den Temperatursensor (Abbildung 1) heraus, der sich oben auf dem Abluftkanal (**G**) befindet. Entfernen Sie die Verschlussschraube (**I**) an der Unterseite des Kanals. Der Abluftkanal lässt sich nun durch gleichzeitiges Drehen und nach unten Drücken herausziehen (Abbildung 2).





6. Entfernen Sie den Temperatursensor aus der Kabelklemme (Abbildung 4).
7. Entfernen Sie die Halterung der Nachheizung, die mit zwei Flügelschrauben (350 MV und 510 MV) oder Schrauben (270 MV) von unten befestigt ist (Abbildung 5).
8. Ziehen Sie die WRG (Wärmerückgewinnung) und die Halterung aus dem Gerät (Abbildungen 6 und 7) und entfernen Sie den Schnellverbinder für das Heizungskabel.

WARNHINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Heizung nicht heiß ist, bevor Sie sie aus dem Gerät nehmen.

9. Der Ventilator kann nun im Gerät gereinigt werden. Wir empfehlen, die Ventilatoren im eingebauten Zustand zu reinigen.
10. Falls nötig, kann der Ventilator auch folgendermaßen entfernt werden:

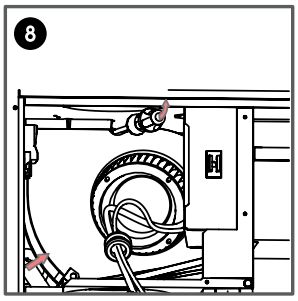
    a. Entfernen Sie das Kabel für den Temperatursensor indem Sie die Kabeltülle herausziehen (Abb. 8)
    b. Ist der Arm der Bypassklappe im Weg, kann dieser entfernt werden. Ziehen Sie dazu mit einer Zange den Achsbolzen heraus (Abb. 8).
    c. Drücken Sie den Ventilator etwas nach oben, um die Kunststofflaschen mit z.B. einem Schraubendreher nach oben biegen zu können und so den Ventilator zu lösen (Abb. 8).
    d. Der Ventilator kann nach unten aus dem Gerät genommen werden (Abb. 10 und 11).
    e. Trennen Sie die Steckerverbindung (Abb. 12).
    f. Der Ventilator kann jetzt gereinigt werden.

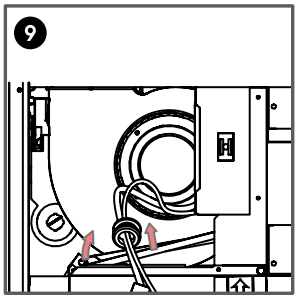
11. Setzen Sie das Lüftungsgerät in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.

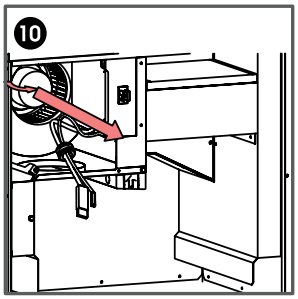
TIPP

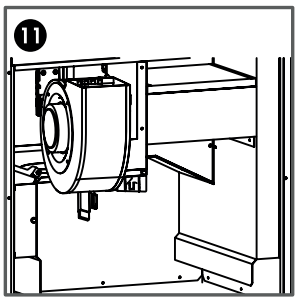
Achten Sie beim Einsetzen des Temperatursensors darauf, dass das Kabel nicht von der Bypassklappe eingeklemmt werden kann und/oder den Rahmen des Heizgeräts berührt.

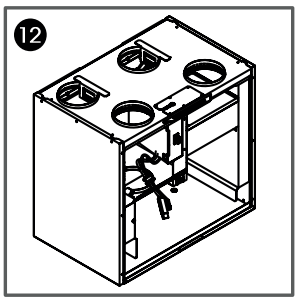
12. Schließen Sie die Tür und verbinden Sie das Stromkabel wieder mit dem Netz.









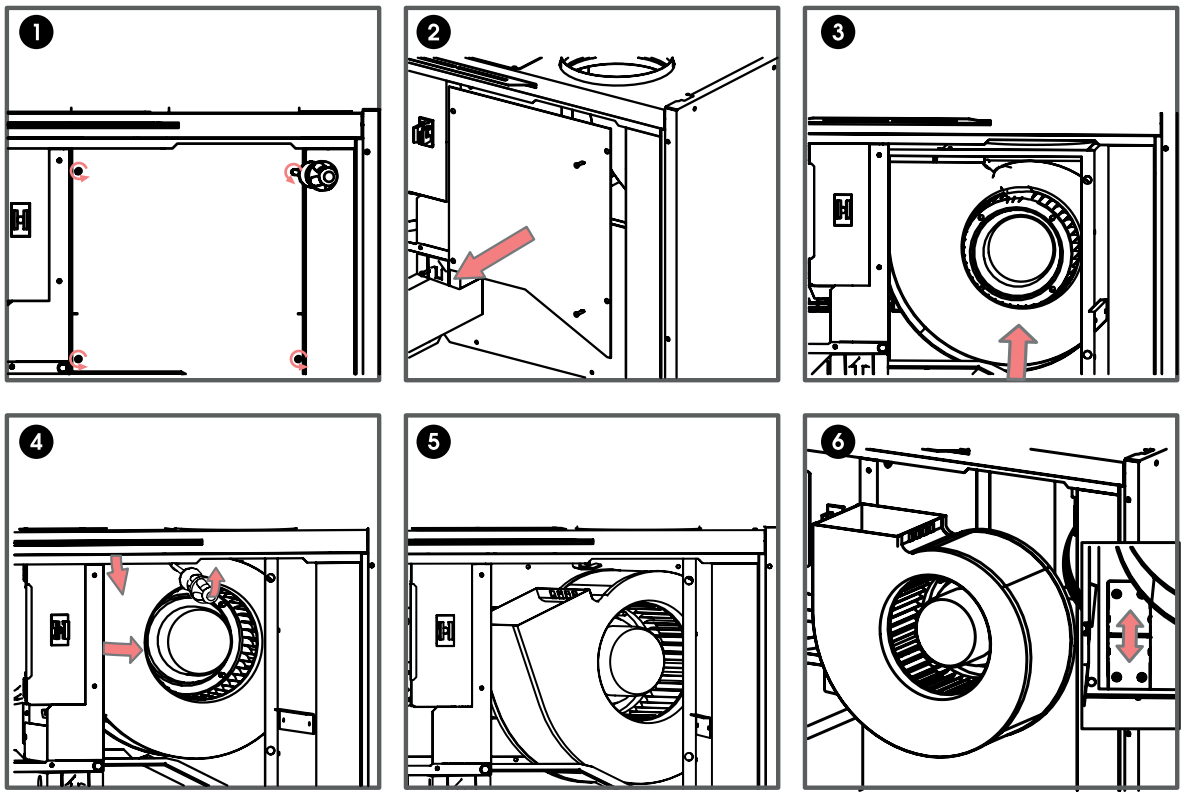


© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Reinigung des Abluftventilators

Wenn Sie den Abluftventilator reinigen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Lüftungsgeräts aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die Tür des Vallox-Lüftungsgeräts, indem Sie den Riegel anheben.
3. Heben Sie die Tür heraus. Bitte beachten Sie, dass die Tür schwer ist.
4. Entfernen Sie die Filter, die obere Wärmetauscher-Halterung und den Wärmetauscher, wie in den Kapiteln Filter und Wärmetauscher beschrieben.
5. Lösen Sie die vier Schrauben (PZ2) (Abbildung 1) an der Abdeckung des Abluftventilators und entfernen Sie die Abdeckung (Abbildung 2).
6. Der Ventilator kann nun im Gerät gereinigt werden.
7. Wenn Sie den Ventilator für die Reinigung entfernen möchten, gehen Sie wie folgt vor:
   a. Schieben Sie den Ventilator vorsichtig nach oben (Abbildung 3).
   b. Biegen Sie die Kunststoffverriegelung am Ventilator nach rechts, zum Beispiel mithilfe eines Schraubendrehers (Abbildung 4).
   c. Der Ventilator fällt herab (Abbildung 5).
   d. Nehmen Sie den Ventilator aus dem Gerät.
   e. Trennen Sie die Steckverbindung des Ventilatorkabels (Abbildung 6).
8. Reinigen Sie den Ventilator.
9. Setzen Sie das Lüftungsgerät in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.
10. Schließen Sie die Tür und verbinden Sie das Stromkabel wieder mit dem Netz.



KONDENSWASSER

In der Heizperiode kondensiert die Abluftfeuchtigkeit zu Wasser. In neuen Gebäuden kann sich sehr viel Wasser bilden. Ebenso kann sich sehr viel Wasser bilden, wenn die Lüftung im Vergleich zur Feuchtigkeitsproduktion der Bewohner zu gering ist. Kondenswasser muss ungehindert aus dem Gerät ablaufen können. Prüfen Sie während der Wartung, zum Beispiel im Herbst vor Beginn der Heizperiode, ob der Kondenswasserablauf im Bodenbehälter nicht verstopft oder undicht ist. Sie können dies prüfen, indem Sie etwas Wasser in den Behälter geben. Reinigen Sie den Ablauf bei Bedarf. Prüfen Sie die Position des Kondenswasserablaufs gemäß Abschnitt Montage.

HINWEIS

In der Bodenwanne kann sich etwas Kondenswasser befinden; das ist normal und erfordert keine Maßnahmen.

WARNHINWEIS

Das Wasser darf nicht in die Elektrik gelangen.

STÖRUNGSBESEITIGUNG

Die folgende Tabelle enthält Anweisungen zur Fehlersuche und Störungsbeseitigung.

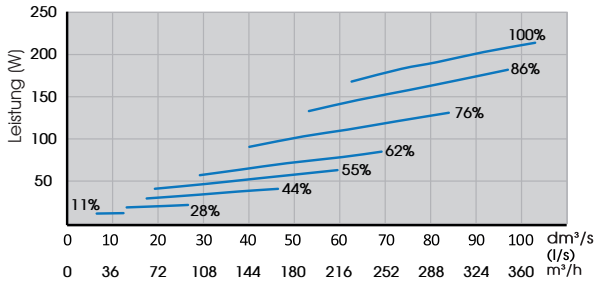
STÖRUNG	URSACHE	MASSNAHME
Meldung auf der Benutzeroberfläche: Abluftventilator Stopp	Der Abluftventilator wurde angehalten.	Vergewissern Sie sich, dass der Ventilator angehalten wurde. Leitungen und Funktion des Ventilators müssen überprüft werden. Ggf. muss der Ventilator ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Meldung auf der Benutzeroberfläche: Der Zuluftventilator wurde angehalten	Der Zuluftventilator wurde angehalten.	Vergewissern Sie sich, dass der Ventilator angehalten wurde. Leitungen und Funktion des Ventilators müssen überprüft werden. Ggf. muss der Ventilator ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Meldung auf der Benutzeroberfläche: Wärmetauscher eingefroren	Der Wärmetauscher ist vereist.	Führen Sie mithilfe der Reglereinheit das manuelle Abtauen durch („Wartungsmenü -> Wärmetauscher Abtauen"). Versuchen Sie, die Ursache für das Einfrieren des Wärmetauschers zu ermitteln.
Meldung auf der Benutzeroberfläche: Temperatursensor 1/2/3/4/5	Der auf der Benutzeroberfläche angezeigte Temperatursensor ist defekt.	Der Sensor muss überprüft und ggf. ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Meldung auf der Benutzeroberfläche: Außensensor	Der Außentemperatursensor ist defekt.	Der Sensor muss überprüft und ggf. ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Meldung auf der Benutzeroberfläche: Nachheizregister	Die Nachheizung heizt nicht.	Das Heizregister muss überprüft und ggf. ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Meldung auf der Benutzeroberfläche: Bus-Fehler	Probleme bei der Datenübertragung auf dem Modbus.	Prüfen Sie, ob der Modbus richtig angeschlossen wurde und die mit dem Modbus verbundenen Geräte richtig funktionieren.
Das Lüftungsgerät funktioniert nicht. Die Reglereinheit funktioniert nicht.	Die 230-VAC-Stromversorgung wurde getrennt.	Prüfen Sie: • die Sicherungen im Geräteraum • die Netzteilsicherungen des Lüftungsgeräts • die Platinensicherung des Lüftungsgeräts
Das Lüftungsgerät funktioniert. Die Reglereinheit funktioniert nicht.	Die 24-VDC-Stromversorgung der Reglereinheit wurde getrennt oder die Reglereinheit ist defekt.	Prüfen Sie die Kabel zwischen dem Gerät und der Reglereinheit. Kontaktieren Sie bei Bedarf den Kundendienst.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

TECHNISCHE DATEN

Produktnummern **ValloPlus 270 MV R** **ValloPlus 270 MV L**	Vallox-Nummer 3474450 3474550		**Zusätzliches Frostschutz -Nachheizregister**		Leistung 900 W
Luftmengen	Zuluft Abluft	92 l/s, 331 m³/h, 100 Pa 95 l/s, 342 m³/h, 100 Pa	**Ventilatoren**	Zuluft Abluft	0,119 kW, 0,9 A EC 0,119 kW, 0,9 A EC
Elektrischer Anschluss		230 V, 50 Hz, 5,1 A (Netzstecker)	**Wirkungsgrad**	Jahreseffizienz Zulufteffizienz Spezifische Ventilatorleistung (SFP)	75 % A+ 81 % 1,0 (38 l/s, 136,8 m3/h s) B
Schutzgrad des Gerätegehäuses		IP 34	**Filter**	Zuluft Abluft	G4 und F7 G4
Vorheizung		-	**Wärmetauscherumge-hung**		Automatisch
			Gewicht		53 kg

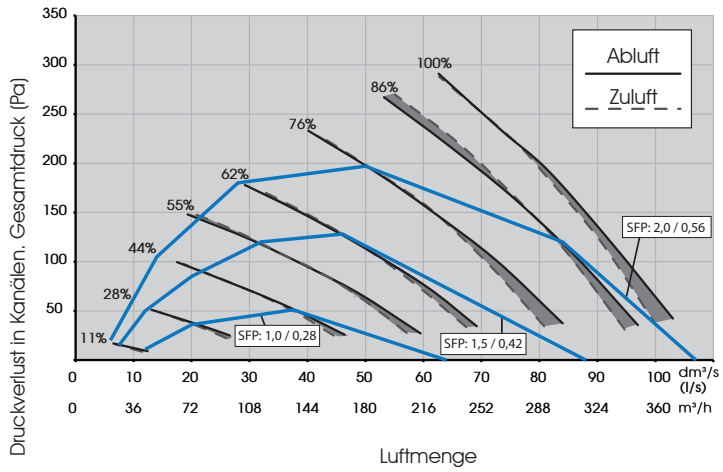
LEISTUNGSAUFNAHME VENTILATOREN



SFP-Wert (Spezifische Ventilatorleistung)
empfohlener Wert <2,0 (kW m³/s)

$$SFP = \frac{\text{Leistungsaufnahme (gesamt W)}}{\text{Das bemessung Luftstrom (Abluft l/s)}}$$

ZULUFT-/ABLUFTMENGEN



SCHALLPEGEL

		Schallleistungspegel im Zuluftkanal (ein Kanal) nach Oktavband L_w, dB								Schallleistungspegel im Abluftkanal (ein Kanal) nach Oktavband L_w, dB							
Einstellungsposition		11 %	28 %	44 %	55 %	62 %	76 %	86 %	100 %	11 %	28 %	44 %	55 %	62 %	76 %	86 %	100 %
Luftstrom dm³/s (l/s)		10,6	25,2	38,1	46,6	53,8	65,6	72,9	76,0	12,0	27,6	36,7	44,2	50,5	61,0	70,4	76,4
Luftstrom m³/h		38,16	90,72	137,16	167,76	193,68	236,16	262,44	273,6	43,2	99,36	132,12	159,12	181,8	219,6	253,44	275,04
Durch-schnitt-liche Frequenz des Oktav-bands (Hz)	63	39	52	61	62	64	71	69	68	26	30	40	44	47	53	54	57
	125	36	45	51	56	58	62	65	66	24	34	40	46	49	53	57	57
	250	41	51	57	60	62	65	67	68	22	33	39	42	45	49	53	54
	500	38	50	54	57	60	63	65	66	28	39	44	47	49	53	55	56
	1000	34	48	54	57	59	62	64	65	23	36	42	45	48	51	54	55
	2000	24	43	50	55	57	61	64	65	13	24	31	35	37	41	43	44
	4000	16	32	42	47	49	54	56	58	16	17	21	24	26	30	33	33
	8000	21	21	27	34	38	44	48	49	21	21	21	21	21	22	23	24
L_w dB		45	57	64	66	69	73	74	74	33	43	49	52	55	59	62	63
L_{WA}, dB(A)		39	52	58	61	64	67	69	70	28	39	45	48	51	54	57	57

Schalldruckpegel in db(A) im Raum, in dem das Gerät montiert ist (10 m² Schallabsorption)
LUFTSTRÖME (Zuluft/Abluft)

Einstellungsposition	11%	28%	44%	55%	62%	76%	86%	100%
Luftstrom dm³/s (l/s)	14/15	31/30	48/44	60/54	68/62	82/74	92/83	98/89
Luftstrom m³/h	50,4/54	111,6/108	172,8/158,4	216/194,4	244,8/223,2	295,2/266,4	331,2/298,8	352,8/320,4
L_{pA}, dB(A)	23	29	35	38	41	44	46	47

TECHNISCHE DATEN VALLOPLUS 270 MV

HAUPTKOMPONENTEN

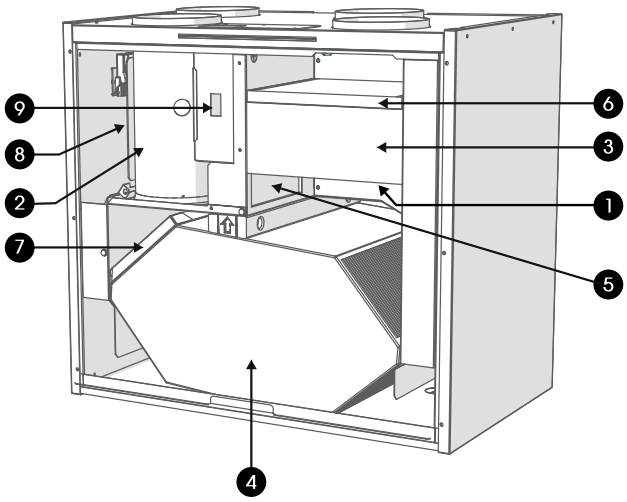
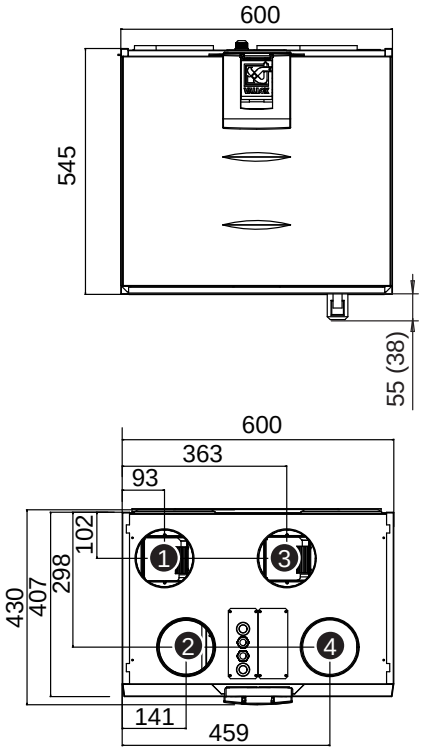


Abbildung: R-Modell
Beim L-Modell sind die Komponenten spiegelbildlich.

1. Abluftventilator (hinter der Schutzabdeckung)
2. Zuluftventilator (hinter dem Abluftkanal)
3. Außenluftfilter F7
4. Wärmetauscher
5. Bypassklappe
6. Außenluftfilter G4
7. Abluftfilter G4
8. Frostschutz/ Nachheizung (hinter dem Abluftkanal)
9. Sicherheitsschalter

ABMESSUNGEN UND KANAL-ANSCHLÜSSE

Abmessungen mm



MESSSTELLEN

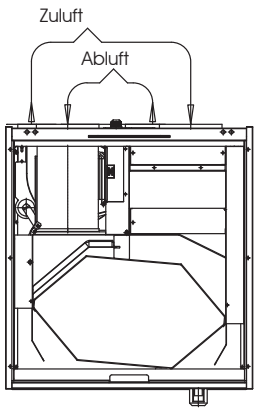


Abbildung: R-Modell

Messstellen hinter dem Anschlussstück. Die Ventilatorkennlinien zeigen den Gesamtdruck an, der für das Kanalnetz zur Verfügung steht.

KANAL-ANSCHLÜSSE

R-Modell

Innendurchmesser des Anschluss-Stutzens ø125 mm

1. Zuluft in die Wohnung
2. Abluft aus Wohnung zum Gerät
3. Fortluft nach draußen
4. Außenluft zum Gerät

L-Modell

Innendurchmesser des Anschluss-Stutzens ø125 mm

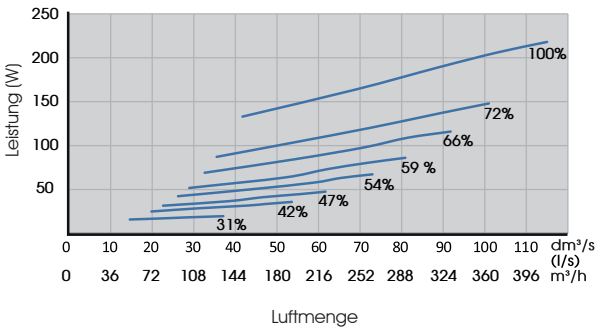
1. Fortluft nach draußen
2. Außenluft zum Gerät
3. Zuluft in die Wohnung
4. Abluft aus Wohnung zum Gerät

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

TECHNISCHE DATEN

Produktnummern **ValloPlus 350 MV R** **ValloPlus 350 MV L**	Vallox-Nummer 3446650 3446750		**Zusätzliches Frost-schutzregister**		Leistung 900 W
Luftmengen	Zuluft Abluft	107 l/s, 386 m³/h, 100 Pa 113 l/s, 407m³/h, 100 Pa	**Ventilatoren**	Zuluft Abluft	0,119 kW, 0,9 A EC 0,119 kW, 0,9 A EC
Elektrischer Anschluss		230 V, 50 Hz, 9,6 A (Netzstecker)	**Wirkungsgrad**	Jahreseffizienz Zulufteffizienz Spezifische Ventilatorleistung (SFP)	75 % A+ 84 % 0,9 (50 l/ 180 m3/h s) A
Schutzgrad des Gerätegehäuses		IP 34	**Filter**	Zuluft Abluft	G4 und F7 G4
Vorheizung		-	**Wärmetauscherum-gehung**		Automatisch
Frostschutz-/Nach-heizregister		Leistung 1800 W	**Gewicht**		64 kg

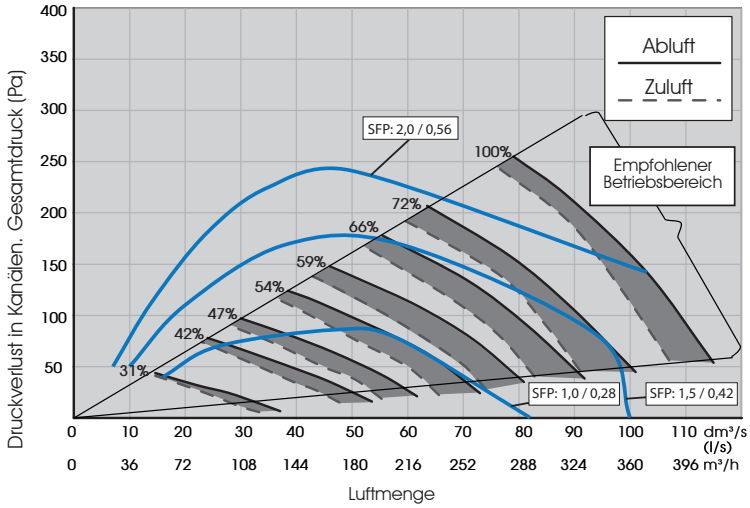
LEISTUNGSAUFNAHME VENTILATOREN



SFP-Wert (Spezifische Ventilatorleistung) empfohlener Wert <2,0 (kW m³/s)

$$SFP = \frac{\text{Leistungsaufnahme (gesamt W)}}{\text{Das bemessung Luftstrom (Abluft l/s)}}$$

ZULUFT-/ABLUFTMENGEN



SCHALLPEGEL

		Schallleistungspegel im Zuluftkanal (ein Kanal) nach Oktavband L_w, dB								Schallleistungspegel im Abluftkanal (ein Kanal) nach Oktavband L_w, dB							
Einstellungsposition		31 %	42 %	47 %	54 %	59 %	66 %	72 %	100 %	31 %	42 %	47 %	54 %	59 %	66 %	72 %	100 %
Luftstrom dm³/s (l/s)		25,7	39,3	44,9	51,0	57,5	67,6	76,6	88,9	27,8	43,1	46,7	58,8	61,9	70,8	78,4	88,8
Luftstrom m³/h		92,52	141,48	161,64	183,6	207	243,36	275,76	320,04	100,08	155,16	168,12	211,68	222,84	254,88	282,24	319,68
Durch-schnitt-liche Frequenz des Oktav-bands (Hz)	63	60	65	68	69	72	74	75	77	58	62	65	68	72	74	73	76
	125	55	63	66	69	71	72	74	78	45	52	56	58	62	64	65	68
	250	49	57	60	64	66	68	70	73	32	38	41	45	48	51	53	56
	500	49	51	53	56	59	61	63	67	36	45	43	46	48	51	53	56
	1000	46	53	55	58	60	62	63	65	31	37	39	42	43	45	47	50
	2000	37	46	50	54	57	60	62	65	19	25	28	31	33	36	38	41
	4000	27	39	43	47	50	53	56	60	*	*	13	16	21	23	26	30
	8000	*	26	32	37	42	46	49	55	*	*	*	*	*	*	*	20
L_w dB		62	68	71	73	76	77	79	82	58	62	65	68	72	74	74	77
L_{WA}, dB(A)		50	56	59	62	65	67	69	72	37	44	46	48	51	53	55	58

	Schalldruckpegel in db(A) im Raum, in dem das Gerät montiert ist (10 m² Schallabsorption) LUFTSTRÖME (Zuluft/Abluft)							
Einstellungsposition	31%	42%	47%	54%	59%	66%	72%	100%
Luftstrom dm³/s (l/s)	29/32	45/50	51/59	60/67	67/75	77/84	84/90	98/105
Luftstrom m³/h	104,4/115,2	162/180	183,6/212,4	216/241,2	241,2/270	277,2/302,4	302,4/324	352,8/378
L_{pA}, dB(A)	24	32	32	35	37	40	42	45

TECHNISCHE DATEN VALLOPLUS 350 MV

ValloPlus 350 MV

HAUPTKOMPONENTEN

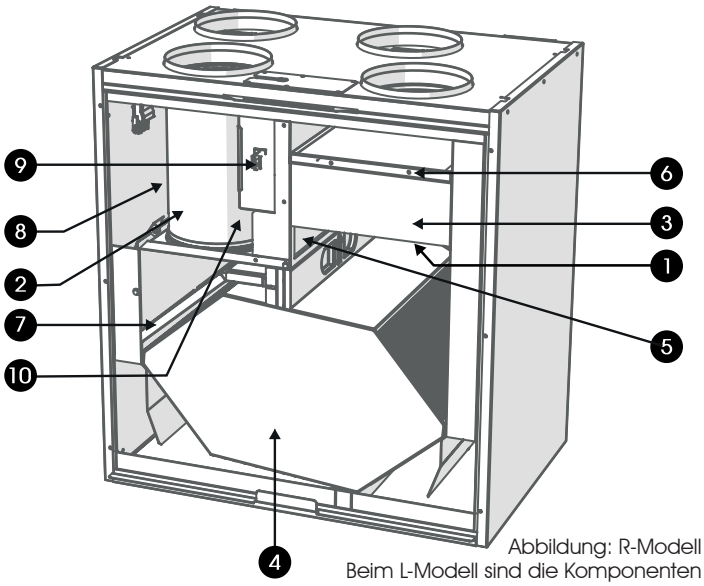


Abbildung: R-Modell
Beim L-Modell sind die Komponenten spiegelbildlich.

1. Abluftventilator (hinter der Schutzabdeckung)
2. Zuluftventilator (hinter dem Abluftkanal)
3. Außenluftfilter F7
4. Wärmetauscher
5. Bypassklappe
6. Außenluftfilter G4
7. Abluftfilter G4
8. Frostschülz Nachheizung (hinter dem Abluftkanal)
9. Sicherheitsschalter
10. Zusätzliches Heizgerät(hinter dem Abluftkanal)

MESSSTELLEN

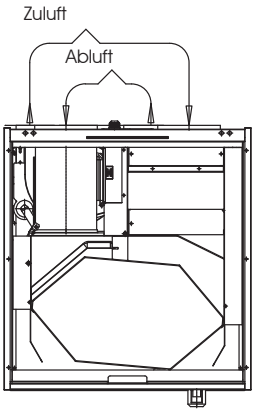
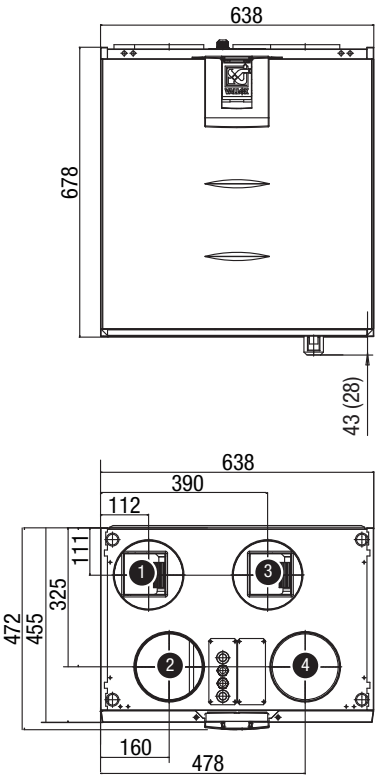


Abbildung: R-Modell

Messstellen hinter dem Anschlussstück. Die Ventilatorkennlinien zeigen den Gesamtdruck an, der für das Kanalnetz zur Verfügung steht.

ABMESSUNGEN UND KANAL-ANSCHLÜSSE

Abmessungen mm



KANAL-ANSCHLÜSSE

R-Modell

Innendurchmesser des-Anschluss-Stutzens ø160 mm

1. Zuluft in die Wohnung
2. Abluft aus Wohnung zum Gerät
3. Fortluft nach draußen
4. Außenluft zum Gerät

L-Modell

Innendurchmesser des-Anschluss-Stutzens ø160 mm

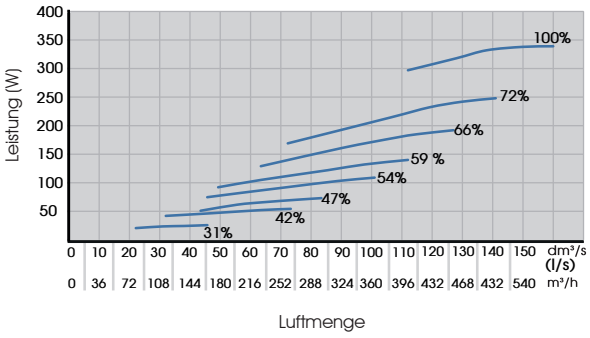
1. Fortluft nach draußen
2. Außenluft zum Gerät
3. Zuluft in die Wohnung
4. Abluft aus Wohnung zum Gerät

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

TECHNISCHE DATEN

Produktnummern **ValloPlus 510 MV R** **ValloPlus 510 MV L**	Vallox-Nummer 3475650 3475750		**Zusätzliches Frost-schutzregister**		Leistung 1500 W
Luftmengen	Zuluft Abluft	150 l/s, 540 m³/h, 100 Pa 155 l/s, 558m³/h, 100 Pa	**Ventilatoren**	Zuluft Abluft	0,175 kW, 1,25 A 0,175 kW, 1,25 A
Elektrischer Anschluss		230 V, 50 Hz 11,9 A (Netzstecker)	**Wirkungsgrad**	Jahreseffizienz Zulufteffizienz Spezifische Ventilatorleistung (SFP)	75 % A+ 84 % 0,9 (70 l/ 252 m3/h s) A
Schutzgrad des Gerätegehäuses		IP 34	**Filter**	Zuluft Abluft	G4 und F7 G4
Vorheizung		-	**Wärmetauscherum-gehung**		Automatisch
Zusätzliches Frost-schutz-/Nachheizre-gister		Leistung 2400 W	**Gewicht**		88,0 kg

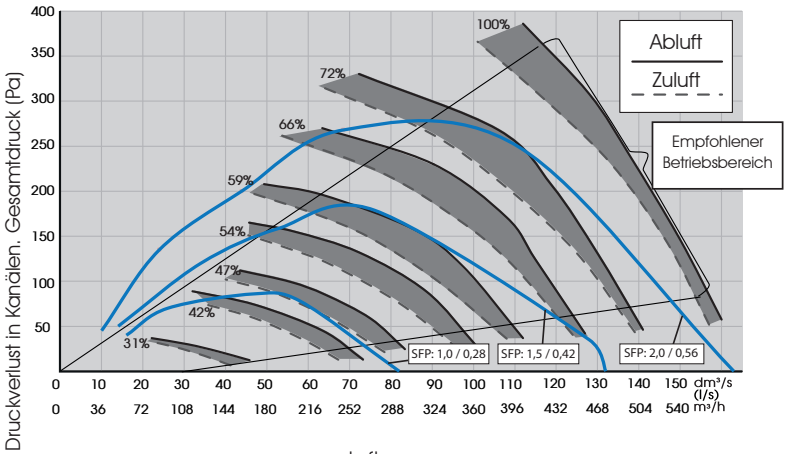
LEISTUNGSAUFNAHME VENTILATOREN



SFP-Wert (Spezifische Ventilatorleistung)
empfohlener Wert <2,0 (kW m³/s)

$$SFP = \frac{\text{Leistungsaufnahme (gesamt W)}}{\text{Das bemessung Luftstrom (Abluft l/s)}}$$

ZULUFT-/ABLUFTMENGEN



SCHALLPEGEL

		Schallleistungspegel im Zuluftkanal (ein Kanal) nach Oktavband L_w, dB								Schallleistungspegel im Abluftkanal (ein Kanal) nach Oktavband L_w, dB							
Einstellungsposition		31 %	42 %	47 %	54 %	59 %	66 %	72 %	100 %	31 %	42 %	47 %	54 %	59 %	66 %	72 %	100 %
Luftstrom dm³/s (l/s)		36,2	56,3	67,3	80,7	92,9	105	116	128	40,5	63,8	73,8	87,9	98,8	350	122	136
Luftstrom m³/h		130,32	202,68	242,28	290,52	334,44	378	417,6	460,8	510,8	229,68	265,68	316,44	355,68	396	439,2	489,6
Durch-schnitt-liche Frequenz des Oktav-bands (Hz)	63	41	50	56	58	59	64	67	69	35	45	49	51	51	56	58	58
	125	45	53	56	59	62	65	68	71	33	43	46	49	49	54	56	59
	250	50	54	57	61	63	66	68	70	24	32	37	40	40	45	47	49
	500	48	53	56	59	60	63	65	68	37	43	46	48	48	52	54	56
	1000	45	54	57	60	62	64	66	67	30	36	39	42	42	46	48	50
	2000	35	46	50	55	58	61	64	66	22	32	34	38	38	43	45	48
	4000	26	41	46	51	54	58	60	63	16	20	22	25	25	31	33	36
	8000	21	32	38	45	49	53	56	59	21	21	21	21	21	24	26	28
L_w dB		54	60	64	67	69	72	74	77	41	49	53	55	57	60	61	63
L_{WA}, dB(A)		49	57	60	63	66	68	70	73	36	42	45	48	50	52	54	56

Schalldruckpegel dB(A), Schalldruckpegel in db(A) im Raum, in dem das Gerät montiert ist (10 m² Schallabsorption)
LUFTSTRÖME (Zuluft/Abluft)

Einstellungsposition	31%	42%	47%	54%	59%	66%	72%	100%
Luftstrom dm³/s (l/s)	36/39	56/62	68/74	81/89	92/98	105/113	116/126	131/142
Luftstrom m³/h	129,6/140,4	201,6/223,2	244,8/266,4	291,6/320,4	331,2/352,8	378/406,8	417,6/453,6	471,6/511,2
L_{pA}, dB(A)	27	34	37	40	42	45	47	50

TECHNISCHE DATEN VALLOPLUS 510 MV

ValloPlus 510 MV

HAUPTKOMPONENTEN

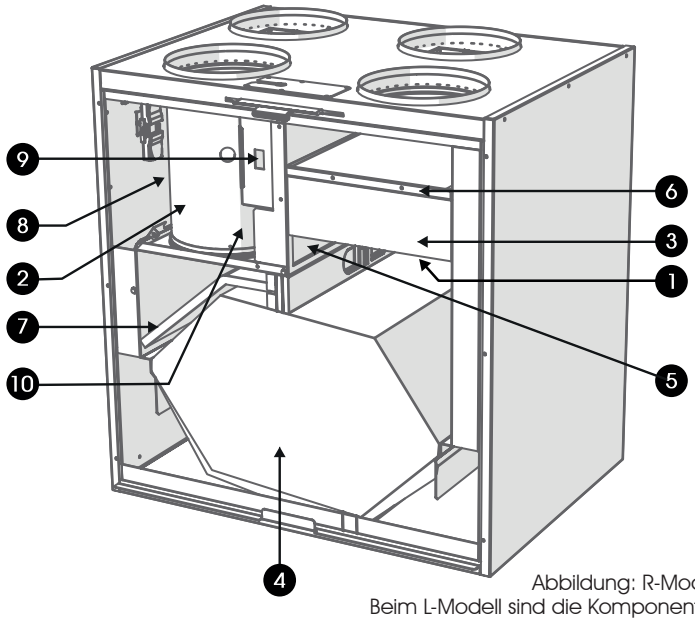
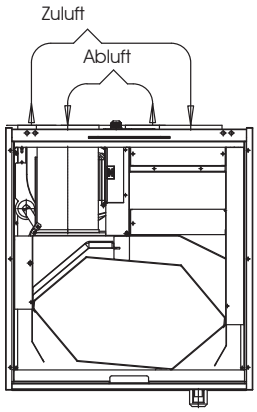


Abbildung: R-Modell
Beim L-Modell sind die Komponenten spiegelbildlich.

1. Abluftventilator (hinter der Schutzabdeckung)
2. Zuluftventilator (hinter dem Abluftkanal)
3. Außenluftfilter F7
4. Wärmetauscher
5. Bypassklappe
6. Außenluftfilter G4
7. Abluftfilter G4
8. Frostschülz Nachheizung (hinter dem Abluftkanal)
9. Sicherheitsschalter
10. Zusätzliches Heizgerät (hinter dem Abluftkanal)

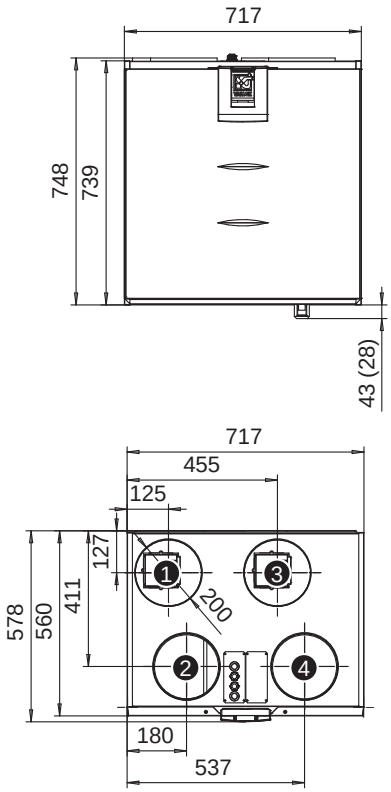
MESSSTELLEN



Messstellen hinter dem Anschlussstück. Die Ventilatorkennlinien zeigen den Gesamtdruck an, der für das Kanalnetz zur Verfügung steht.

ABMESSUNGEN UND KANAL-ANSCHLÜSSE

Abmessungen mm



KANAL-ANSCHLÜSSE

R-Modell

Innendurchmesser des Anschluss-Stutzens ø200 mm

1. Zuluft in die Wohnung
2. Abluft aus Wohnung zum Gerät
3. Fortluft nach draußen
4. Außenluft zum Gerät

L-Modell

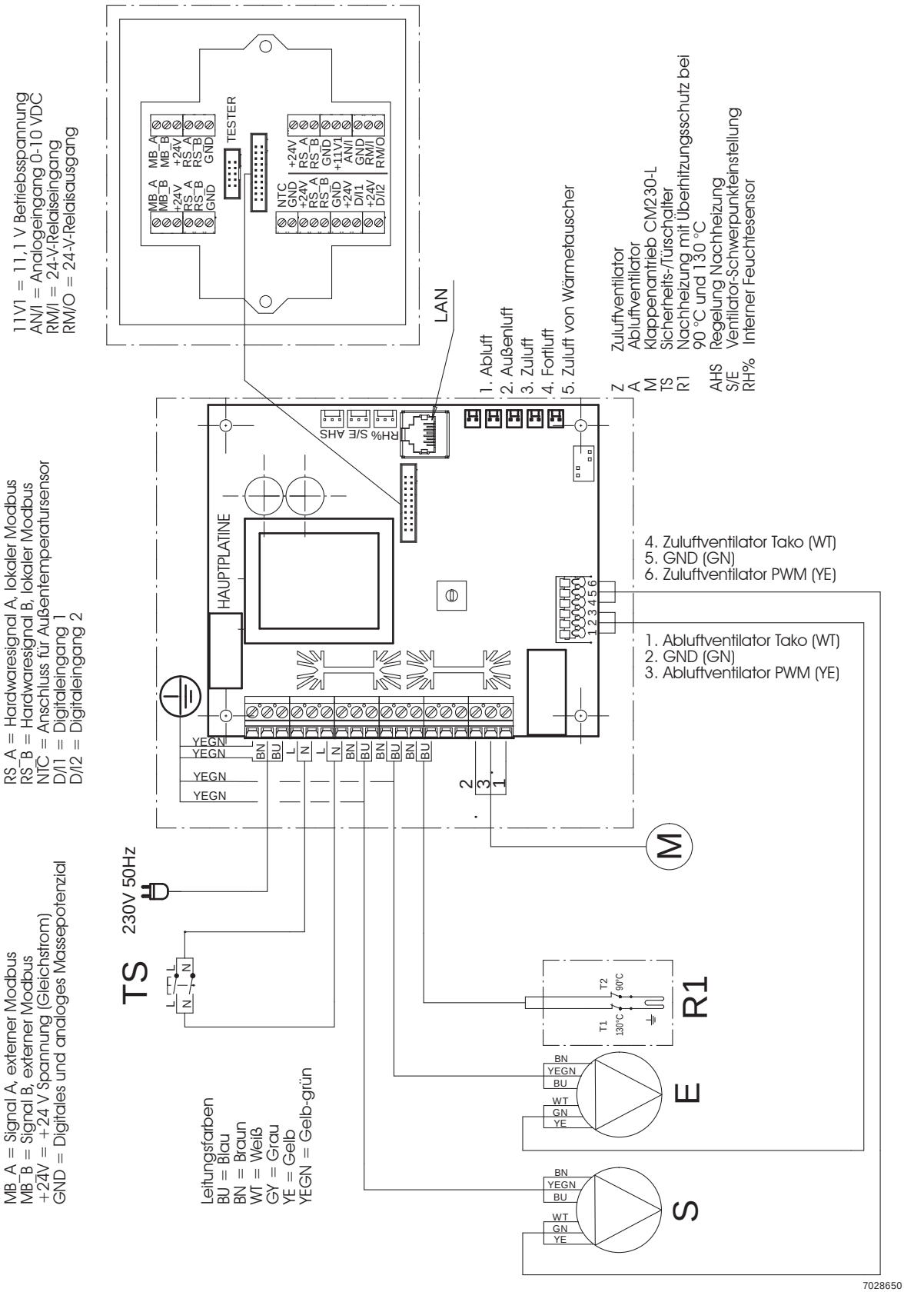
Innendurchmesser des Anschluss-Stutzens ø200 mm

1. Fortluft nach draußen
2. Außenluft zum Gerät
3. Zuluft in die Wohnung
4. Abluft aus Wohnung zum Gerät

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

ValloPlus 270 MV

INTERNER ELEKTRISCHER ANSCHLUSS VALLOPLUS 270 MV

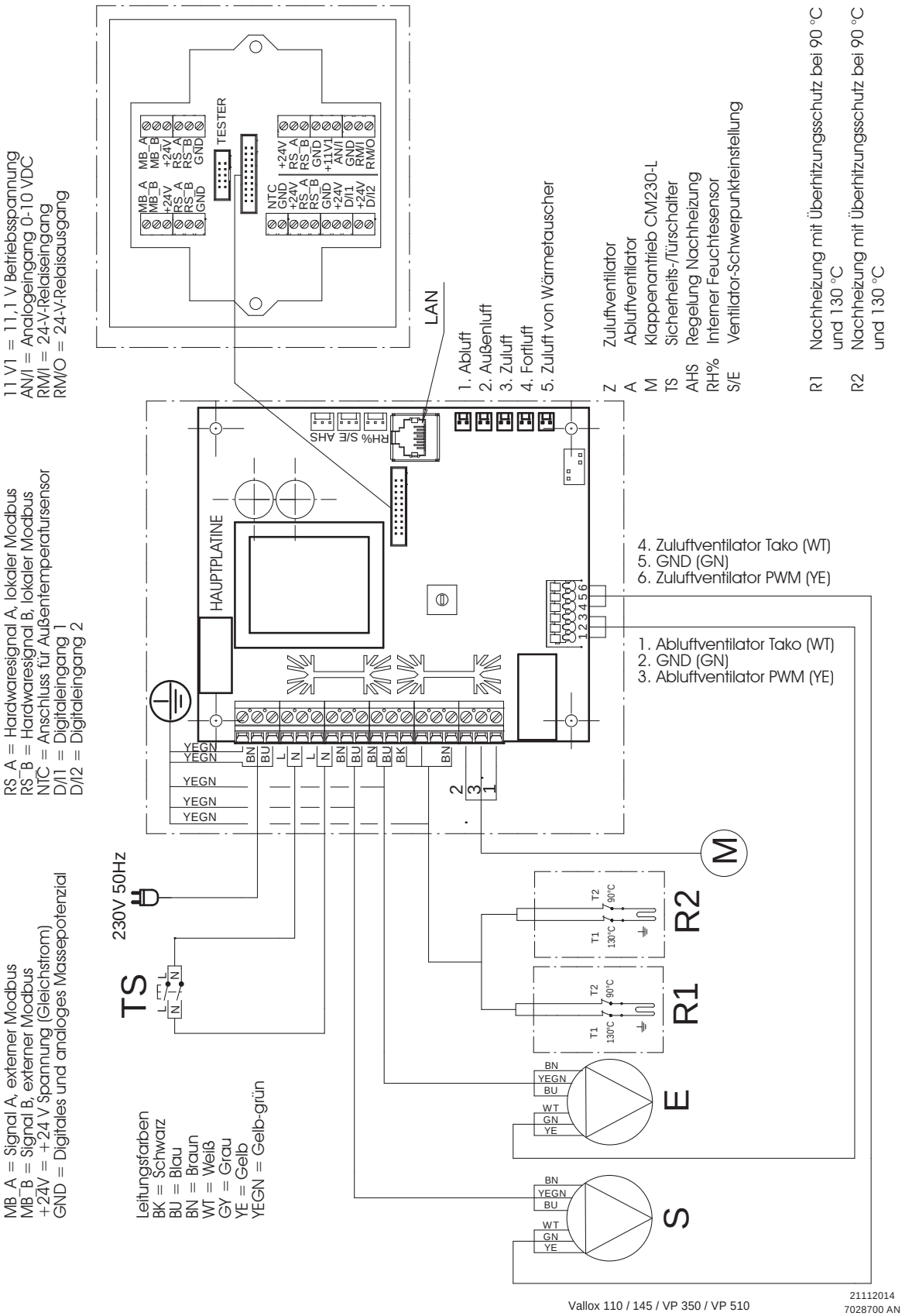


Vallox 096 / VP 270

7028650
21112014 AN

INTERNER ELEKTRISCHER ANSCHLUSS
VALLOPLUS 350 MV

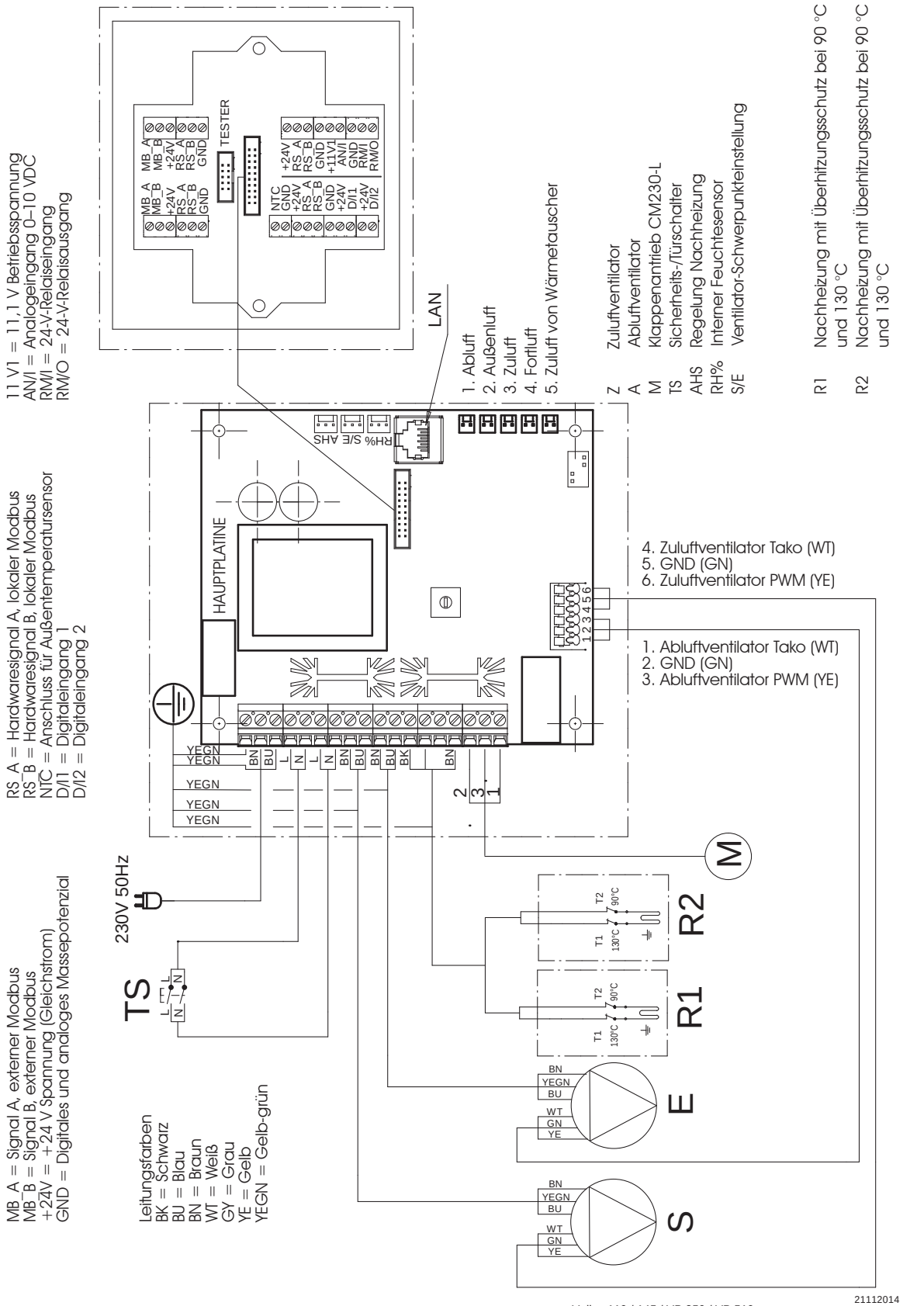
ValloPlus 350 MV



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

ValloPlus 510 MV

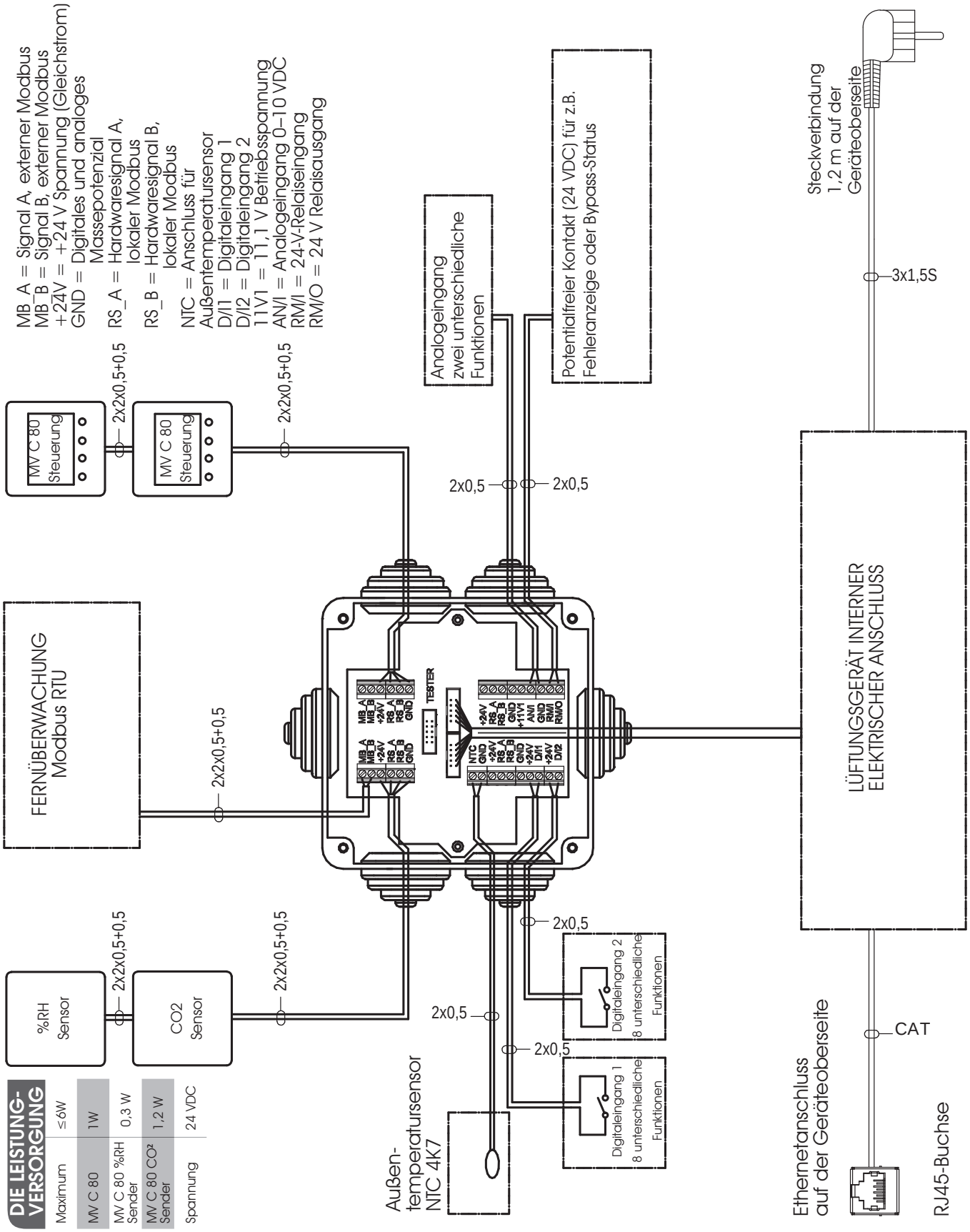
INTERNER ELEKTRISCHER ANSCHLUSS VALLOPLUS 510 MV



Vallox 110 / 145 / VP 350 / VP 510

EXTERNER ELEKTRISCHER ANSCHLUSS VALLOX 270 MV, 350 MV UND 510 MV

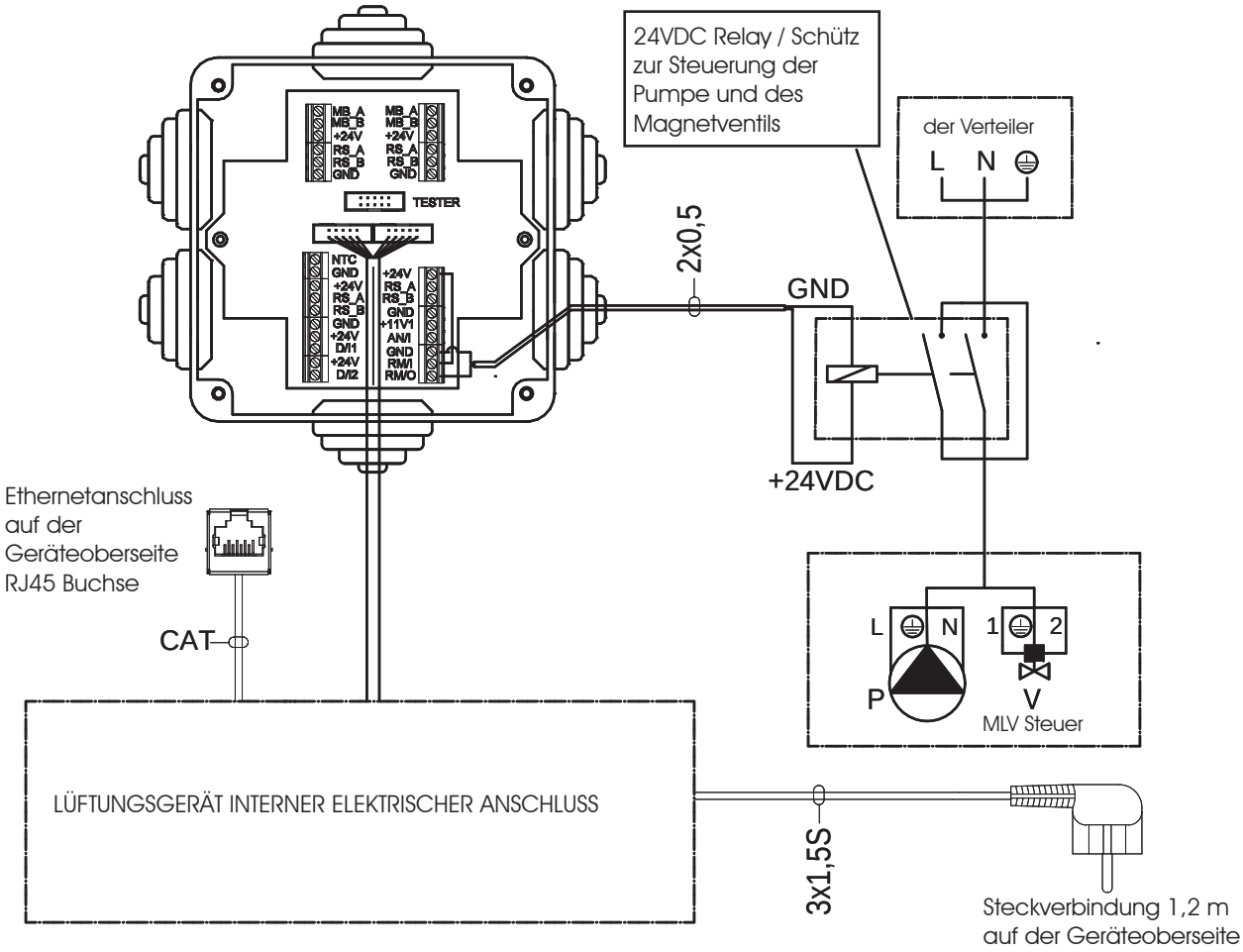
ValloPlus 510 MV ValloPlus 350 MV ValloPlus 270 MV



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

ValloPlus 270 MV ValloPlus 350 MV ValloPlus 510 MV

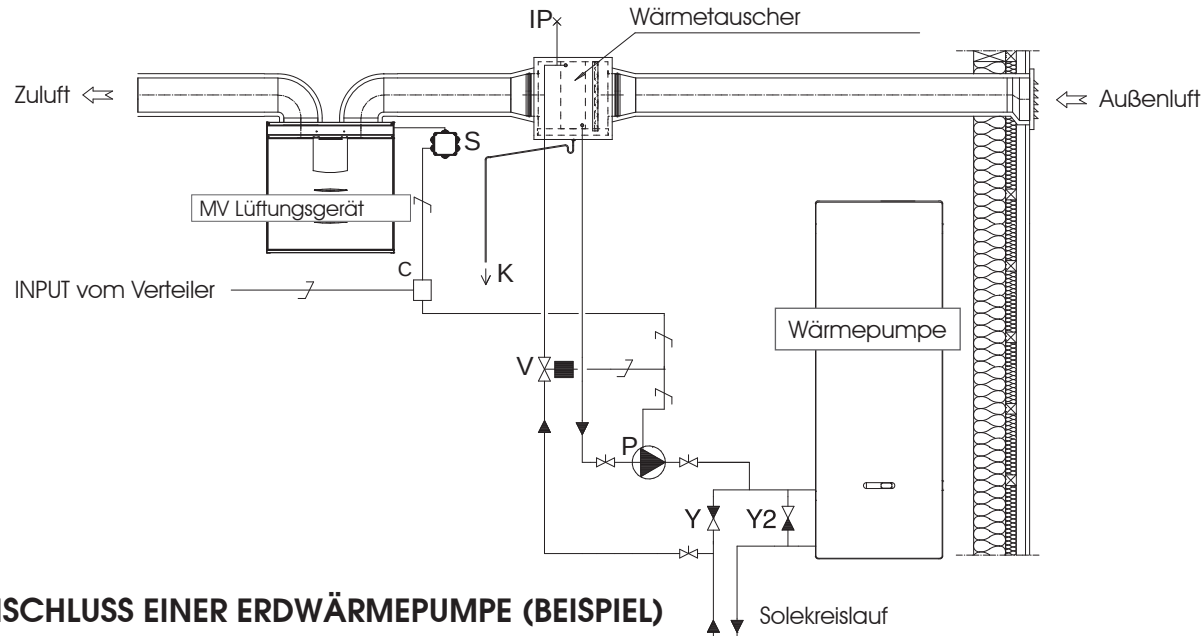
MODBUS-ANSCHLUSS ZUR STEUERUNG DES MLV



MB_A	Signal A, externer Modbus
MB_B	Signal B, externer Modbus
+24V	+24 V Spannung (Gleichstrom)
GND	Digitales und analoges Massenpotential
RS_A	Hardwaresignal A, lokaler Modbus
RS_B	Hardwaresignal B, lokaler Modbus
NTC	Anschluss für Außentemperatursensor
D/I1	Digitaleingang 1
D/I2	Digitaleingang 2
11V1	11,1 V Betriebsspannung
AN/I	Analogeingang 0-10 VDC
RM/I	24-V-Relaiseingang
RM/O	24-V-Relaisausgang
P	Zirkulationspumpe
V	Magnetventil

ERDWÄRMETAUSCHER ANSCHLUSSBEISPIEL

ValloPlus 510 MV | ValloPlus 350 MV | ValloPlus 270 MV



ANSCHLUSS EINER ERDWÄRMEPUMPE (BEISPIEL)

BEACHTEN Sie den Anschlussplan des Herstellers der Wärmepumpe. Die obenstehende Abbildung zeigt ein Beispiel für einen Solekreislauf mit Anschluss eines Vallox Lüftungsgeräts über einen Wärmetauscher im Außenluftkanal.
Der Anschluss der Rohre von der Pumpeneinheit (P) an die übrigen Anlagenkomponenten muss bauseits erstellt werden. Die Befestigung der Pumpe erfolgt über die Anschlussleitungen.
Der Sole-Wärmetauscher wird in den Außenluftkanal vorm Lüftungsgerät eingebaut und an den Solekreislauf über die Hydraulik-Einheit mit Pumpe (P) angeschlossen.

P	Die Zirkulationspumpe ist nicht im Lieferumfang enthalten. Sie sollte für das Pumpen von sehr kalten Flüssigkeiten geeignet sein.
V	Das Magnetventil ist nicht im Lieferumfang enthalten. Es sollte für den Einsatz in einem Sole-Kreislauf geeignet sein.
K	Der Kondensatabfluss ist nicht im Lieferumfang enthalten.
IP	Die Entlüftungsventile (Schnellentlüfter) sind nicht im Lieferumfang enthalten.
S	Externe elektrische Anschlussdose
C	24VDC Relais / Schütz zur Steuerung der Pumpe und des Magnetventils. Nicht im Lieferumfang enthalten.
Y	Das Einwegventil ist nicht im Lieferumfang enthalten.
Y2	Das Einwegventil ist nicht im Lieferumfang enthalten. Der Druckverlust muss kleiner sein als der Druckabfall der Wärmepumpe.

HINWEIS: HEIZUNG

Die Pumpe läuft, wenn die Außentemperatur unter 5 °C fällt (werkseingestellter Grenzwert).

HINWEIS: KÜHLUNG

Der Zuluft-Sollwert für das aktive Profil (z.B. Anwesend) steuert den Betriebszustand der Pumpe.

HINWEIS

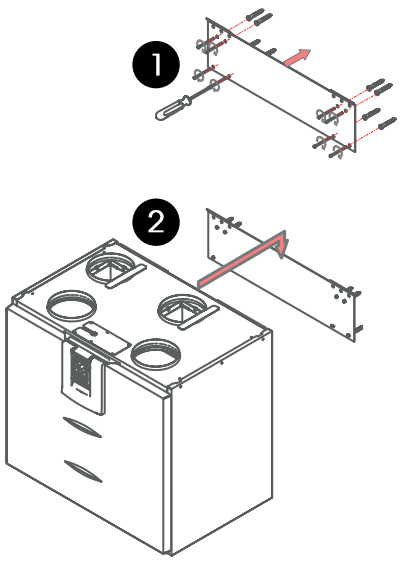
Wegen der Gefahr von Feuchteschäden darf die Zuluft-Temperatur nicht unter 16 °C fallen. Um Kondenswasser zu vermeiden, muss der Zuluftkanal nach dem Lüftungsgerät diffusionsdicht isoliert sein.

HINWEIS

Beachten Sie beim Anschluss, dass der Modbus bei einer 24V-Versorgung mit maximal 6 W belastet werden kann.

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

WANDMONTAGE



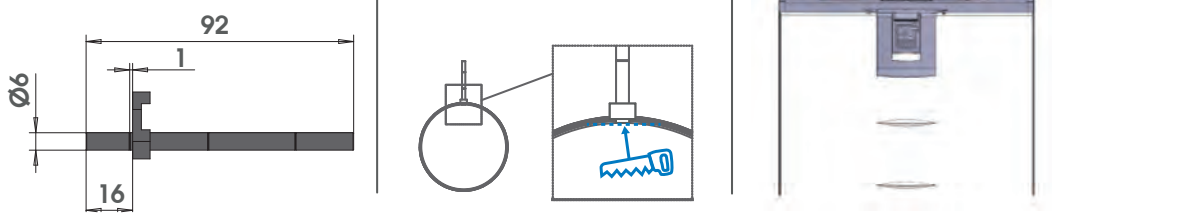
Vor der Montage zu beachten:

- Installieren Sie das ValloPlus 270/350 MV an einem Ort, an dem die Temperatur nicht unter +10 °C fällt.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einer hohlen, widerhallenden Trennwand oder an einer Schlafzimmerwand Falls notwendig, unterbinden Sie die Schallübertragung.
- Der Mindestabstand zwischen der Geräteoberseite und der fertigen Decke beträgt 30 mm. Beachten Sie, dass das Gerät während der Montage 10 mm höher als die endgültige Höhe liegt.
- Ohne zusätzlichen Schallschutz muss das Gerät an einer Stelle montiert werden, an der die Geräusche niemanden stören kann (Lagerraum, Technikraum usw.).

Installieren Sie das ValloPlus 270/350 MV mithilfe einer Montageplatte an der Wand, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nach der Montage horizontal ausgerichtet ist.

MESSSTUTZEN

Zusammen mit dem Gerät werden 4 Messstutzen mitgeliefert. Diese können für die Einregulierung in die Luftkanäle installiert werden.



HINWEIS

Installieren Sie das ValloPlus 510 MV mithilfe einer Montageplatte an der Wand oder mittels Fußgestell (Zubehör) auf dem Boden.

DECKENMONTAGE MITHILFE DER DECKENMONTAGEPLATTE

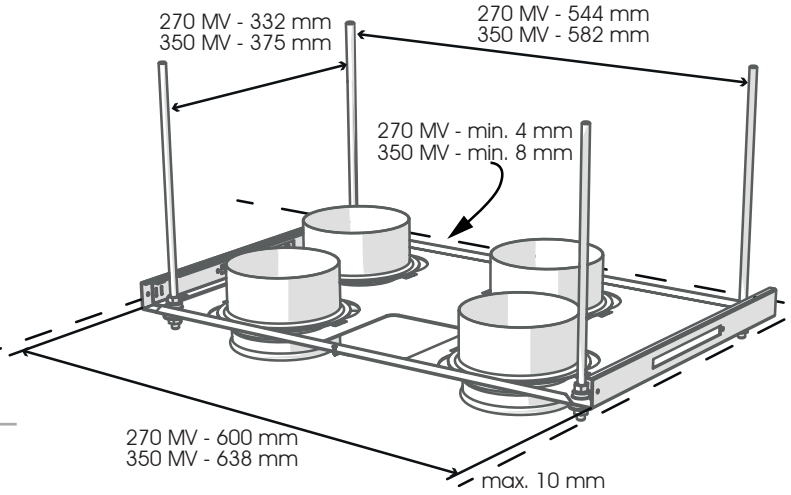
Die Modelle 270 MV und 350 MV können mit einer optionalen Deckenmontageplatte ausgestattet werden. So befestigen Sie die Deckenmontageplatte:

- An der Decke mit M8 Gewindestangen, die das Gewicht des Geräts tragen können.
- Horizontal ausgerichtet, da die Platte die gerade Ausrichtung des Geräts bestimmt.

Isolieren Sie den Außenluft- und Fortluftkanal gegen Kondensation, auch zwischen dem Gerät und der Deckenmontageplatte.

Befestigung der Deckenmontageplatte

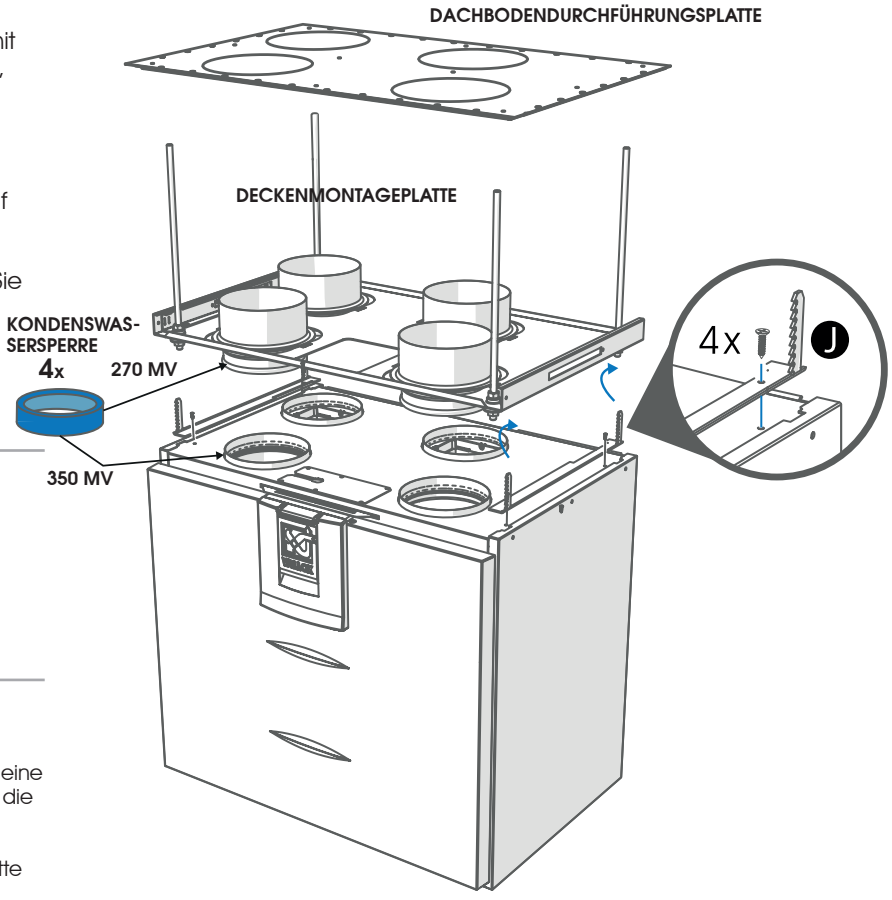
1. Befestigen Sie die Gewindestangen an der Decke und schrauben Sie die Muttern auf die Stangen.
2. Heben Sie die Deckenmontageplatte an die richtige Stelle.
3. Schieben Sie einen Gummidämpfer und eine Unterlegscheibe auf jede Gewindestange bis zum Außenring der Platte (270 MV).
4. Schrauben Sie die Mutter fest.
5. Kürzen Sie die unteren Enden der Gewindestangen, so dass sie maximal 10 mm aus der Unterseite der Deckenmontageplatte hervorstehen.



WARNHINWEIS
Das Gerät ist sehr schwer. Führen Sie die Montage nicht allein durch.

Befestigung des Lüftungsgeräts an der Deckenmontageplatte

1. Befestigen Sie die Arretierscheiben (J), die mit der Deckenmontageplatte geliefert wurden, mithilfe der 4 Schrauben.
2. Heben Sie das Gerät an und führen Sie die Kabel durch die Öffnung in der Deckenmontageplatte.
3. Positionieren Sie die Arretiervorrichtungen auf der Oberseite des Lüftungsgeräts an den Öffnungen der Deckenmontageplatte und heben Sie sie nach oben an. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingerastet ist.
4. Prüfen Sie, ob die Kondenswassersperre zwischen dem Gerät und der Deckenmontageplatte im Fortluft- und Außenluftkanal vorhanden ist.



TIPP
Sie können das Gerät von der Deckenmontageplatte lösen, indem Sie das federbelastete Profil in die vom Pfeil angezeigte Richtung ziehen (ausführlichere Informationen werden mit der Deckenmontageplatte geliefert).

Dachbodendurchführungsplatte

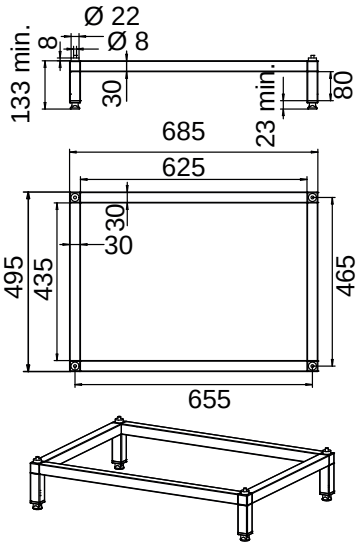
Die Dachbodendurchführungsplatte ist Zubehör. Wenn eine Dachbodendurchführungsplatte verwendet wird, muss die Dichtheit der Dampfsperre gewährleistet werden.

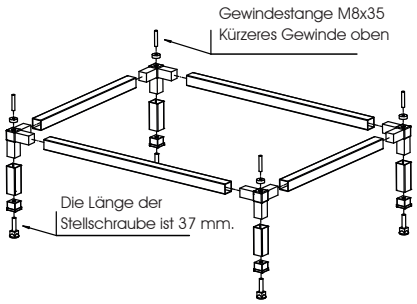
Der Mindestabstand der Dachbodendurchführungsplatte zur Rückwand beträgt 5 mm. Der Mindestabstand der Dachbodendurchführungsplatte zu den Seitenwänden beträgt 15 mm.

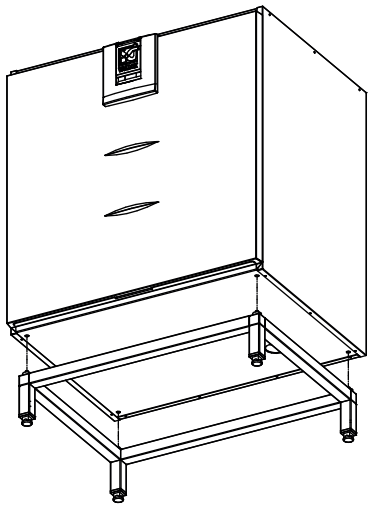
© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

FUSSGESTELL FÜR VALLOPLUS 510 MV

Der Fussgestell ist Zubehör. Stellen Sie das Fussgestell mit den verstellbaren Beinen so ein, dass es horizontal ausgerichtet steht. Entfernen Sie die (4) Gummistopfen auf der Geräteunterseite. Setzen Sie das Gerät auf das Fussgestell, so dass die Stangen des Fussgestells in die Löcher auf der Geräteunterseite passen.

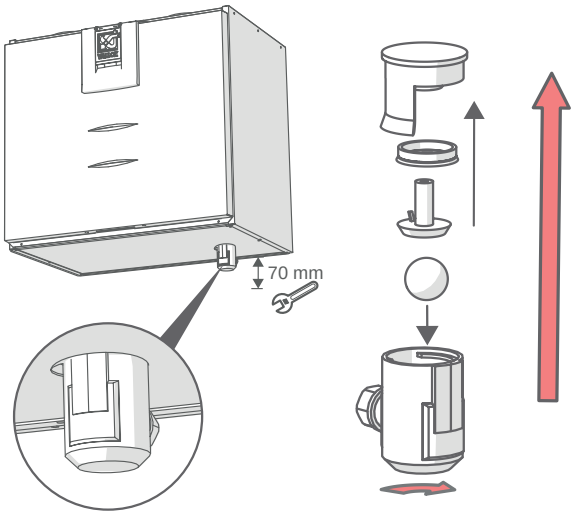






KONDENSWASSER

In der Heizperiode kondensiert die Abluftfeuchtigkeit zu Wasser. In neuen Gebäuden kann sich sehr viel Wasser bilden. Ebenso kann sich sehr viel Wasser bilden, wenn die Lüftung im Vergleich zur Feuchtigkeitsproduktion der Bewohner zu gering ist. Kondenswasser muss ungehindert aus dem Gerät ablaufen können. Prüfen Sie während der Wartung, zum Beispiel im Herbst vor Beginn der Heizperiode, ob der Kondenswasserablauf im Bodenbehälter nicht verstopft oder undicht ist. Sie können dies prüfen, indem Sie etwas Wasser in den Behälter geben. Reinigen Sie den Ablauf bei Bedarf. Das Wasser darf nicht in die elektrischen Bauteile gelangen.



Montage des Kondenswasserablaufs

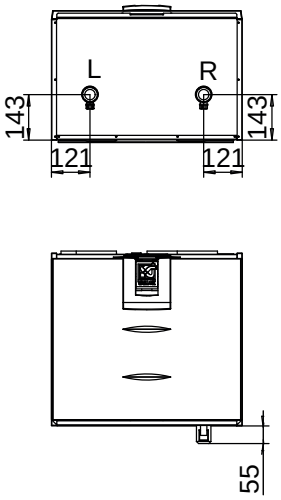
1. Schieben Sie den Hauptkorpus des Kondenswasserablaufs von oben durch die Öffnung in der Bodenplatte des Lüftungsgeräts.
2. Schieben Sie die Verschlussschraube von unten an den Hauptkorpus.
3. Setzen Sie das Kugelventil in den Hauptkorpus des Kondenswasserablaufs.
4. Befestigen Sie das Gehäuse am Kondenswasserablauf.

HINWEIS

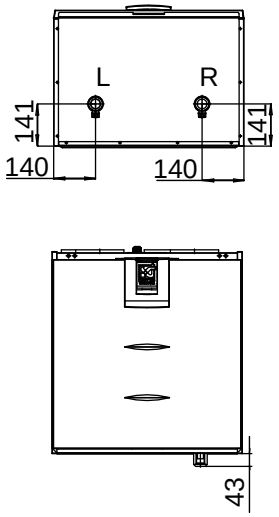
Für die Installation des standardmäßigen Silent-Klick-Kondenssasserablaufs muss unter dem Lüftungsgerät 70 mm freier Platz vorhanden sein.

Kondenswasser-Anschlüsse

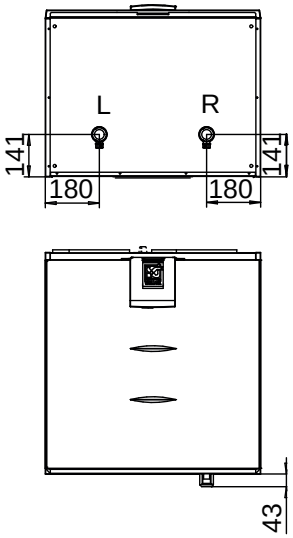
270 MV



350 MV



510 MV



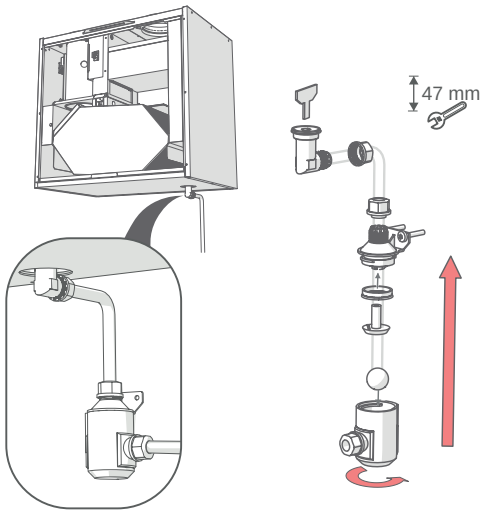
Alternativer Siphon, bei wenig Platz

HINWEIS

Bringen Sie Dichtungsring und Verschlussteil an der wandnahen Rohrverbindung an.

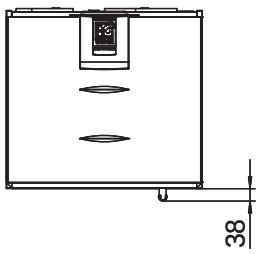
HINWEIS

Für die Installation des alternativen Kondenswasserablaufs, muss unter dem Lüftungsgerät 47 mm freier Platz vorhanden sein.

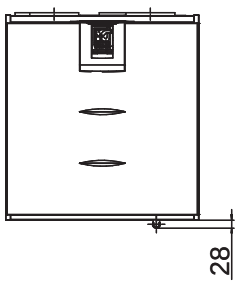


Alternativer Siphon, Anschlüsse

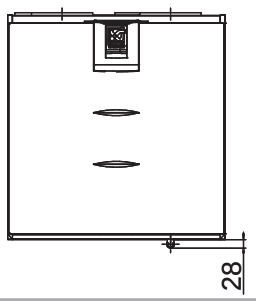
270 MV



350 MV



510 MV



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

VALLOX

DECLARATION OF CONFORMITY

Manufacturer	Vallox Oy
Address	Myllykyläntie 9-11, FIN-32200 LOIMAA, FINLAND
Telephone number	+358 10 7732 200
Fax	+358 10 7732 201
The person who compiles the technical file	Petri Koivunen Vallox Oy Myllykyläntie 9-11, FIN-32200 LOIMAA, FINLAND Tel. +358 10 7732 234 Fax +358 10 7732 201 Email petri.koivunen@vallox.com
Description of unit	Ventilation unit with heat recovery
Model	Vallox 096 MC R, Vallox 096 MC L, Vallox 096 SE R, Vallox 096 SE L, Vallox 096 MV R, Vallox 096 MV L, ValloPlus 270 SE R, ValloPlus 270 SE L,ValloPlus 270 MV R, ValloPlus 270 MV L, Vallox 110 SE R, Vallox 110 SE L, Vallox 110 MV R, Vallox 110 MV L, ValloPlus 350 SE R, ValloPlus 350 SE L, ValloPlus 350 MV R, ValloPlus 350 MV L, Vallox 145 SE R, Vallox 145 SE L, Vallox 145 MV R, Vallox 145 MV L, ValloPlus 510 SE R, ValloPlus 510 SE L, ValloPlus 510 MV R, ValloPlus 510 MV L

Declares that the ventilation unit for supply and extract air, equipped with heat recovery and operating as part of a ventilation system has been designed and manufactured to the following specificatons:

1. Low Voltage Directive (2006/95/EC) – EN 60335-1:2012
2. EMC Directive (2004/108/EC) – EN 61000-6-1:2007, EN 61000-3-2:2006 + A1:2009 + A2:2009, EN 61000-3-3:2008, EN 61000-6-3:2007 + A1:2011

This is the original Declaration of Conformity

Loimaa, 23rd January 2015

Jukka-Pekka Korja
Managing Director

Vallox Oy
Myllykyläntie 9-11
FIN-32200 LOIMAA
FINLAND

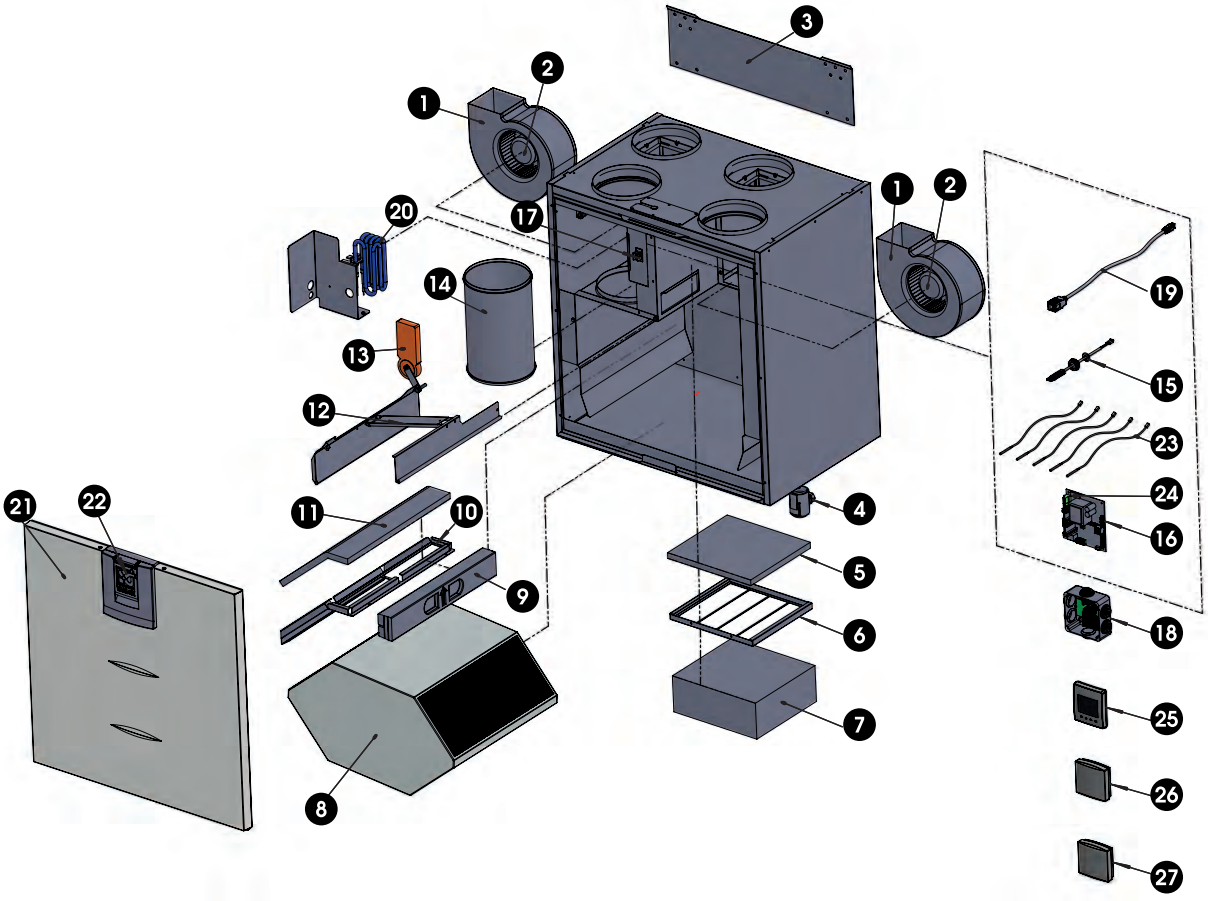
Tel. +358 10 7732 200
Fax. +358 10 7732 201
www.vallox.com
firstname.familyname@vallox.com

ALV rek./VAT
Y-tunnus / Business ID:
Kotipaikka / Registered Domicile:

FI06723509
0672350-9
Loimaa, Finland

EXPLOSIONSZEICHNUNG UND TEILEVERZEICHNIS VALLOPLUS 270 MV

ValloPlus 270 MV

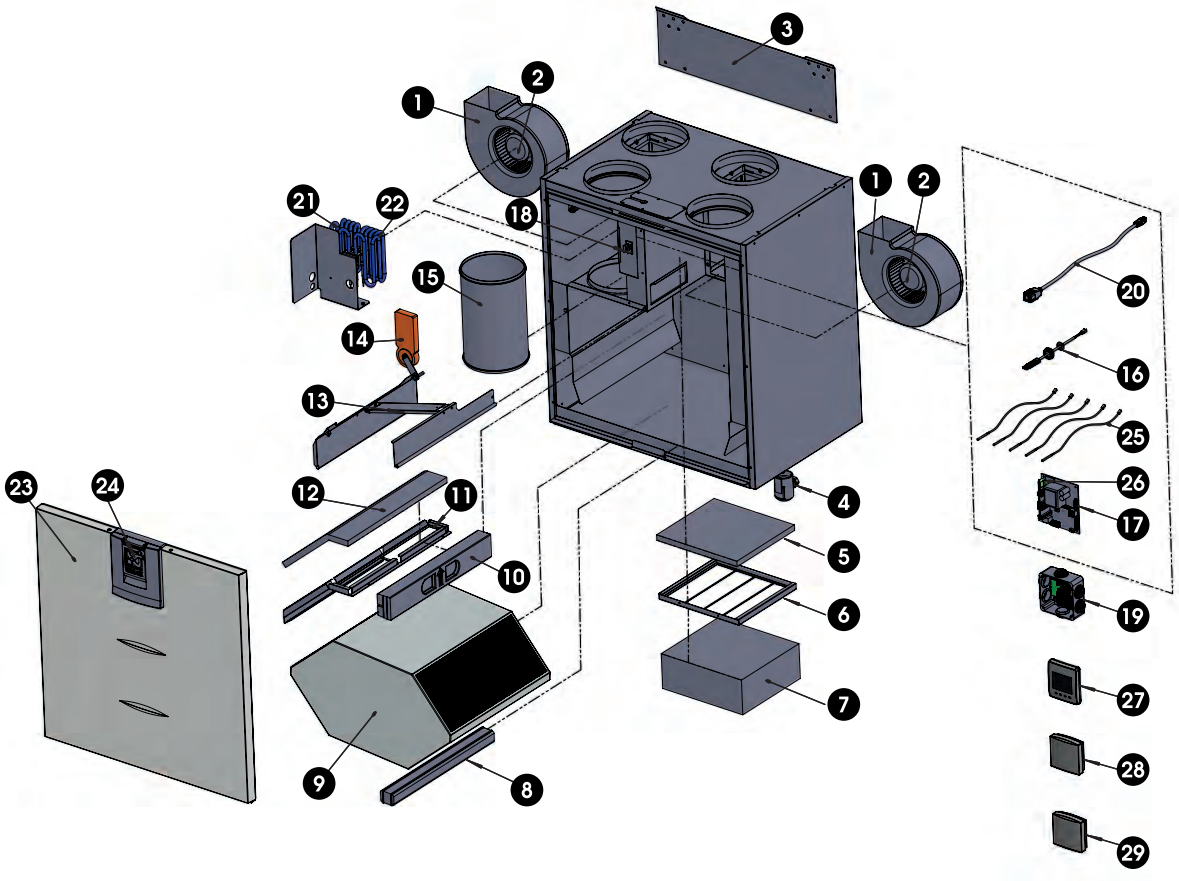


NR.	TEIL	CODE	NR.	TEIL	CODE	NR.	TEIL	CODE
1.	Ventilatorbaugruppe	3508800	12.	Bypass-Baugruppe		20.	Nachheizung 900 W	
2.	Ventilatormotor	935365		R-Modell-Gerät	3491200		R-Modell-Gerät	942210
3.	Wandmontageplatte	3080700		L-Modell-Gerät	3491201		L-Modell-Gerät	942211
4.	Siphon	3292500	13.	Klappenmotor	930620	21.	Türbaugruppe	3475200
5.	G4-Grobfilter	978044	14.	Abluftauslass	985026	22.	Türriegelbaugruppe	3355900
6.	Filterhalterung	3464400	15.	Interner Feuchtesensor	946148	23.	NTC Sensorsatz	3480500
7.	F7-Filter	978220	16.	Hauptplatine	949032	24.	Glasrohrsicherung 5 x 20	952484
8.	Wärmetauscher	933260	17.	Sicherheitsschalter	948377		80 mA langsam	
9.	Oberer Träger für Wärmetauscher	3467200	18.	Klemmenkasten	3526700	25.	Reglereinheit MV C 80	949033
10.	Filterhalterung	3464500	19.	RJ45 Verlängerungskabel	952196	26.	Feuchtesensor (Zubehör)	946149
11.	G4-Grobfilter	978045				27.	Kohlendioxidsensor (Zubehör)	949111

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

ValloPlus 350 MV

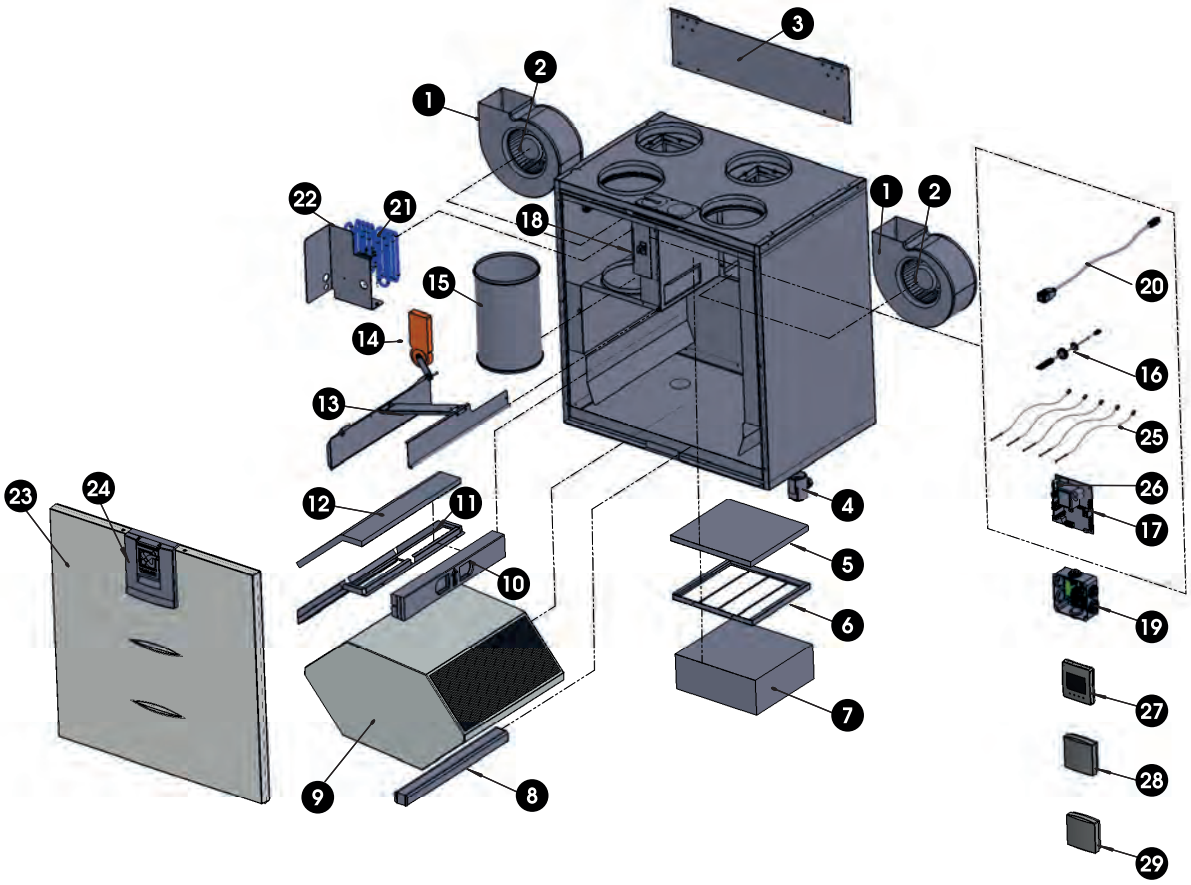
EXPLOSIONSZEICHNUNG UND TEILEVERZEICHNIS VALLOPLUS 350 MV



NR.	TEIL	CODE	NR.	TEIL	CODE	NR.	TEIL	CODE
1.	Ventilatorbaugruppe	3508800	13.	Bypass-Baugruppe		22.	Zusätzliches Heizgerät 900 W	
2.	Ventilatormotor	935365		R-Modell-Gerät	3447200		R-Modell-Gerät	942210
3.	Wandmontageplatte	3080700		L-Modell-Gerät	3447201		L-Modell-Gerät	942211
4.	Siphon	3292500	14.	Klappenmotor	930620	23.	Türbaugruppe	3447300
5.	G4-Grobfilter	978042	15.	Abluftauslass	985025	24.	Türriegelbaugruppe	3355900
6.	Filterhalterung	3454000	16.	Interner Feuchtesensor	946148	25.	NTC Sensorsatz	3457900
7.	F7-Filter	978157	17.	Hauptplatine	949032	26.	Glasrohrsicherung 5 x 20	952484
8.	Unterer Träger für Wärmetauscher	3450100	18.	Sicherheitsschalter	948377		80 mA langsam	
9.	Wärmetauscher	933160	19.	Klemmenkasten	3526700	27.	Reglereinheit MV C 80	949033
10.	Oberer Träger für Wärmetauscher	3426600	20.	RJ45 Verlängerungskabel	952196	28.	Feuchtesensor (Zubehör)	946149
11.	Filterhalterung	3426800	21.	Nachheizung 900W		29.	Kohlendioxidsensor	949111
12.	G4-Grobfilter	978043		R-Modell-Gerät	942211		(Zubehör)	
				L-Modell-Gerät	942210			

EXPLOSIONSZEICHNUNG UND TEILEVERZEICHNIS VALLOPLUS 510 MV

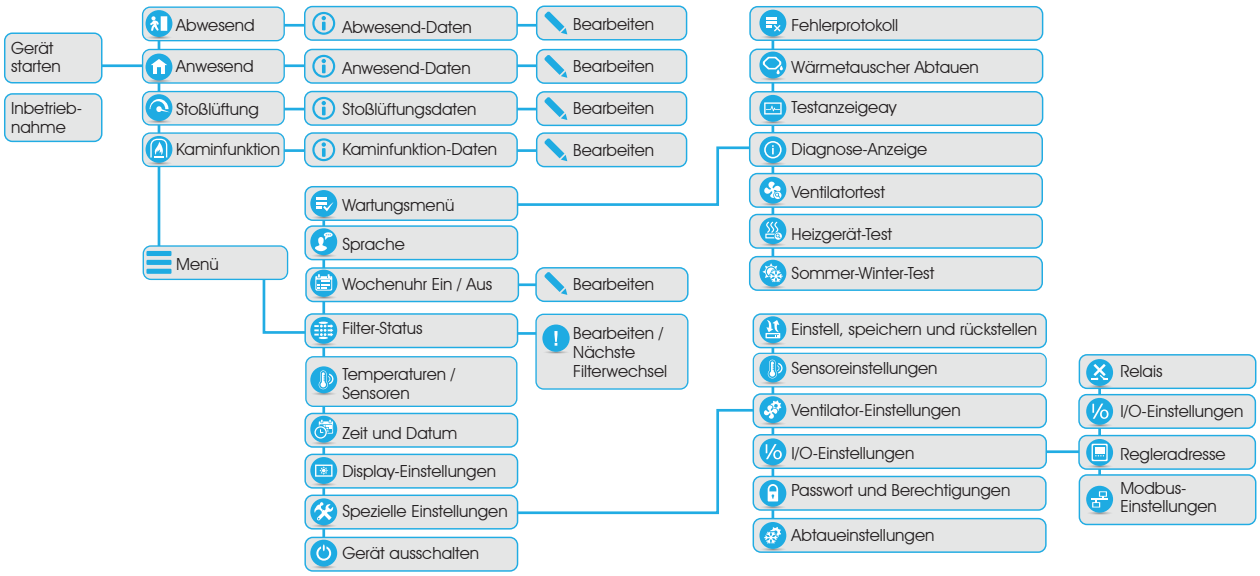
ValloPlus 510 MV



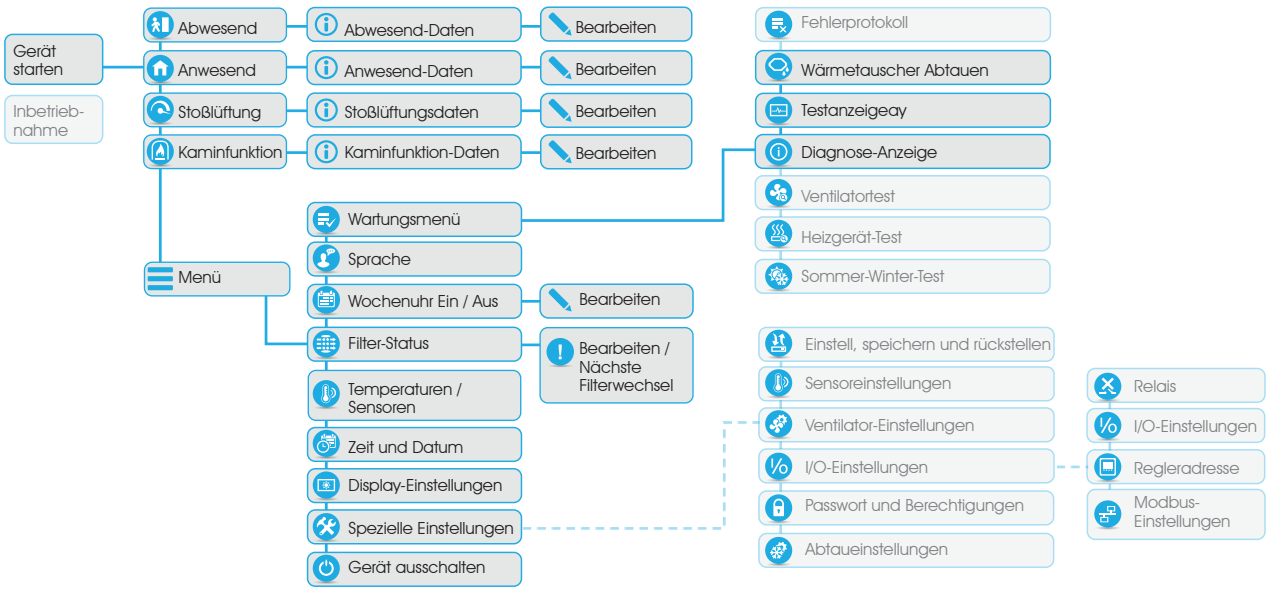
NR.	TEIL	CODE	NR.	TEIL	CODE	NR.	TEIL	CODE
1.	Ventilatorbaugruppe	3509200	13.	Bypass-Baugruppe		22	Nachheizung 900 W	
2.	Ventilatormotor	935285		R-Modell-Gerät	3475900		R-Modell-Gerät	942211
3.	Wandmontageplatte	3482100		L-Modell-Gerät	3475901		L-Modell-Gerät	942210
4.	Siphon	3292500	14.	Klappenmotor	930620	23	Türbaugruppe	3476000
5.	G4-Grobfilter	978046	15.	Abluftauslass	985035	24	Türriegelbaugruppe	3355900
6.	Filterhalterung	3466600	16.	Interner Feuchtesensor	946148	25	NTC Sensorsatz	3482300
7.	F7-Filter	978158	17.	Hauptplatine	949032	26	Glasrohrsicherung 5 x 20	952484
8.	Unterer Träger für Wärmetauscher	3469000	18.	Sicherheitsschalter	948377		80 mA langsam	
9.	Wärmetauscher	933270	19.	Klemmenkasten	3526700	27	Reglereinheit MV C 80	949033
10.	Oberer Träger für Wärmetauscher	3468900	20.	RJ45 Verlängerungskabel	952196	28	Feuchtesensor (Zubehör)	946149
11.	Filterhalterung	3466500	21.	Zusätzliches Heizgerät 1500 W	942220	29	Kohlendioxidsensor (Zubehör)	949111
12.	G4-Grobfilter	978047						

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Unbegrenzt



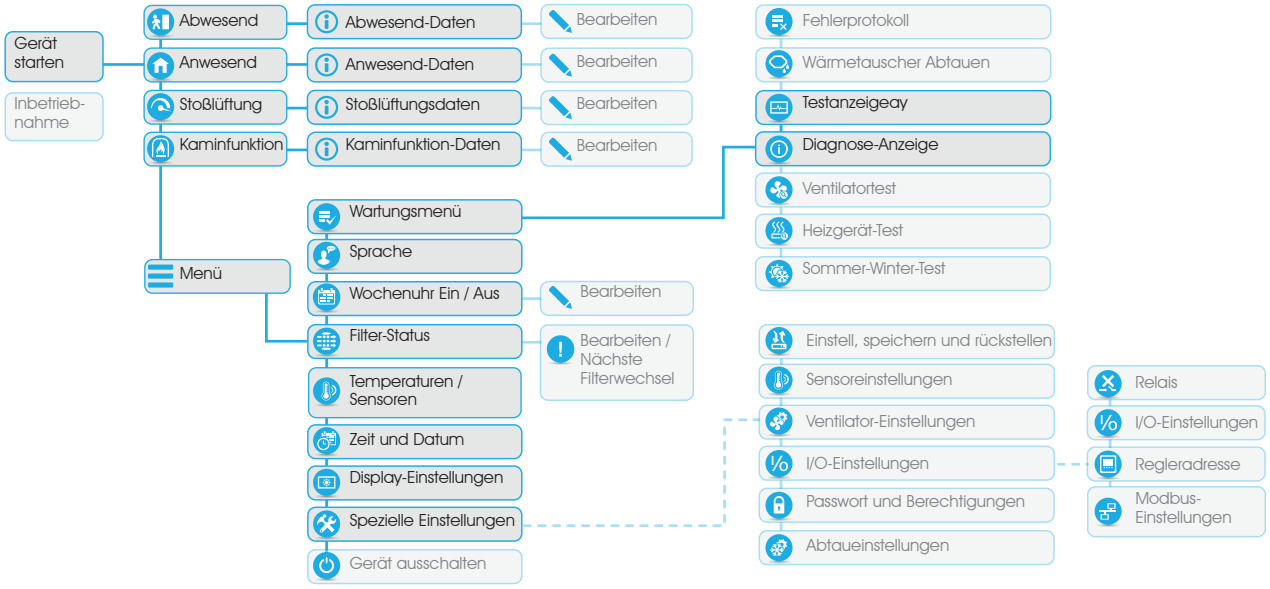
Normal



MENÜ-EBENEN

ValloPlus 510 MV | ValloPlus 350 MV | ValloPlus 270 MV

Begrenzt



© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

HANDBUCH

ValloPlus 270 MV ValloPlus 350 MV ValloPlus 510 MV

www.vallox.com

Vallox Oy
Myllykyläntie 9–11
32200 LOIMAA
FINLAND

+358 10 7732 200

© Vallox • Wir behalten uns das Recht vor,
Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen.

1.09.619 DE/2.6.2015/PDF